

Woldegker

Jahrgang 31
Freitag, den 27. August 2021
Nr. 08/21



Heimatzeitung mit Bekanntmachungen
des Amtes Woldegk und
der Gemeinden des Amtsbereiches
und amtlichen Bekanntmachungen
des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Strassburg

Landbote

ILSE-Rufbus seit 02.08.2021 auch im Amtsbereich Woldegk im Einsatz



v. l. n. r.: Kai Seiferth (stellv. Landrat), Dr. Stephan Bunge (Aufsichtsratsvors. MVVG mbH), Hans-Joachim Conrad (Amtsvorsteher
Amt Woldegk)
Foto: Kai Horstmann, Nordkurier

Fahrgäste können die Fahrt bis eine Stunde vor gewünschter Abfahrt unter Tel.-Nr. 0395 35176350 oder
über die Internetseite www.ILSE-bus.de anmelden!

- Anzeige -

ESSO SERVICE CENTER

17348 Woldegk
Mühlenblick 1
Telefon
03963/220010



Demnächst
NEU bei uns!
SB-Box mit
Power-Schaum

⇒ **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Telefonverzeichnis/Sprechzeiten	
• Amt/Stadt Woldegk/städtische Einrichtungen	3
• Amtsvorsteher/Bürgermeister/Ortsvorsteher	4
Amtliche Bekanntmachungen	
• Wahlbekanntmachung	4
• Bekanntmachung der Ergänzungswahl zur Gemeindevertretung in Voigtsdorf	6
• Groß Miltzow - Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5 „Hähnchenmastanlage Klein Daberkow“	6
• Klarstellungs- und Abrundungssatzung Schönbeck	6
• Windmühlenstadt Woldegk Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12	7
• StALU - Ausführungsanordnung Schönbeck V	7
• StALU - Ausführungsanordnung Schönbeck VI	8
Informationen aus dem Amt	
• Der ILSE - Rufbus	8
• Info des Ausbildungszentrums (AFZ) Friedland	9
• Benutzung von Einrichtungen der Gemeinden	9
• Nächste Ausgabe	9
• Informationen Verbund Pflegehilfe	10
Wir gratulieren	
• Geburten Juli	11
• Geburtstagsjubilare September	11
Gemeinde Groß Miltzow	
• Bericht des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 29.07.2021	12
• 20 Jahre Spiele-Club Golm	12
• Spielplatz Badresch	13
Gemeinde Schönbeck	
• Neues vom Schönbecker Spielplatz	13
• Unrat in der Gemeinde Schönbeck	14
• Picknickkonzert in Neu-Schönbeck	14
Windmühlenstadt Woldegk	
• Ankündigung eines Stadtrundganges	14
• Stellenausschreibung	14
Kita- und Schulinformationen	
• Kita Bummi - Sommerferien 2021	15
• Modernisierung Kita Spatzennest	16
• Regionale Schule Woldegk	
• Einschulung zum Schuljahr 2021/2022	17
• Schulanmeldungen zum Schuljahr 2022/2023	17
• Grundschule Pappelhain - ABC-Schützen Schuljahr 2022/2023	17
• neue friedländer gesamtschule	
• Das grüne Klassenzimmer der nfg	18
• Spendenaufruf „Schulgarten an der NFG“	18
• Hochschule Neubrandenburg - Regionalkonferenz 2021	18
Kirchliche Nachrichten	
• Evangelisch-lutherische Petrus-Kirchengemeinde Woldegk	19
• Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bredenfelde	19
• Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alt Käbelich-Warlin	20
Feuerwehrrichtungen	
• Dienstbeginn nach den Sommerferien	20
Vereine und Verbände	
• Landmusik in unserer Region ... Triangel - 3 Pfarrhöfe machen Musik	21
• Drachenfrennde und Kulturverein Rattey	
• Kinderfest der Gemeinden in Schönbeck	21
• 10. Ratteyer Drachenfest	22
• Fürstenwerder Beat-Club	22
• JUH	
• Kat-Schutz Landesjugendfeuerwehr Mecklenburg-Vorpommern in Verchen	23
• Eine langjährige Freundschaft	23
• Jagdgenossenschaft Hinrichshagen	23
• Jagdgenossenschaft Schönbeck	23
• Kunst- u. Kulturmeile in Schönbeck, Rattey und Voigtsdorf	24
• RFVV - Pferdefreunde aufgemerkt!	25

- Schützenfest 1931 26
- Schützenfest 2021 28

Sport

- SG Mühlenwind Woldegk 28

Heimatliches

- Blaubeeren, eine Mini-Hügelkette und der Bürgermeister mit Fracksausen 29
- Wir kaufen uns auch einen Trecker 32
- Lyriker 34
- Woldegk 34
- Spruch des Monats 35
- Stubenreine Witze (Teil 3) 35

⇒ **Telefonverzeichnis des Amtes Woldegk**

Amt Woldegk

Karl-Liebnecht-Platz 1, 17348 Woldegk
 E-Mail: amt-woldegk@amt-woldegk.de
 Fax: 03963 256565

Telefonverzeichnis

Bezeichnung der Stelle	Name	Tel.: 03963/	Haus	Zimmer
Zentrale/Kanzlei	Frau Fitzner	25650	1	204
LVB und Leiter				
Zentrale Dienste	Herr Reimann	256512	1	206
Allg. Verw./Personal/ Woldegker Landbote/ Kultur	Frau Kroll	256536	2	206
Schulverwaltung/Kita	Frau Otto-Knauff	256521	1	203
Einwohnermeldeamt	Frau Ramp	256516	1	101
Standesamt	Frau Moritz-Deutschländer	256532	1	207
Archiv	Frau Wosny	256528	1	108
Leiterin Finanzen	Frau Riesner	256550	1	303
Steuern/Abgaben	Frau Lütge	256552	1	304
Buchhaltung/Finanzen	Frau Mühmel	256525	1	304
Finanzen/ Anlagenbuchhaltung	Frau Menz	256524	1	301
Kassenleiterin	Frau Ruthenberg	256520	1	114
Amtskasse	Frau Pape	256519	1	113
Vollstreckungsbeamter	Herr Franz	256553	1	111
Leiter Bau-/ Ordnungsamt (BOA)	Herr Balzer	256518	2	207
Hauptsachbearbeiter Ordnungsamt/Fundbüro	Herr Wallitt	256526	1	209
Ordnungsamt/FFw/ Fundbüro	Herr Reuter	256513	1	208
Wohngeld/ Friedhofsverwaltung/ Gebäudeverwaltung	Herr Erbe	256523	1	103
Tiefbau/Ordnungsangelegenheiten	Frau Deuter	256531	1	104
Bauleitplanung/ Stadtsanierung	Herr Lepczyk	256538	2	205
Liegenschaften	Herr Nebe	256517	2	209
Tiefbau	Frau Friese	256537	2	208
Leiter BOA	Frau Witt	256529	2	208
Diensthandy	Herr Balzer	0174 9386297		

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bitte nutzen Sie bei Anrufen die Durchwahlnummern. So können Ihre Belange für Sie schneller und kostengünstiger bearbeitet werden.

Sprechzeiten des Amtes

Nur nach telefonischer Anmeldung.

dienstags 08:30 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr
 mittwochs 08:30 - 12:00 Uhr
 donnerstags 08:30 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr

Es besteht auch die Möglichkeit, außerhalb der oben genannten Sprechzeiten einen Termin telefonisch zu vereinbaren.

Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Woldegk

Frau Elvira Janke
 Amt Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk
 Tel.: 03967 410326
 E-Mail: elvirajanke@yahoo.de

Museumsmühle Woldegk

Mühlenberg
 Tel.: 03963 211384 oder 01577 5351458

Öffnungszeiten:

April - September

dienstags - sonntags 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Das Tragen eines Mund/Nasen-Schutzes ist verpflichtend.

Zollhaus Göhren

Fürstenwerder Chaussee 9

Öffnungszeiten:

Mai - September

donnerstags 13:30 - 16:00 Uhr
 sonnabends und sonntags 13:00 - 16:00 Uhr

weitere nur auf telefonische Anfrage

Tel.: 0151 52591598, 0152 26420381 oder 03963 256536

Das Tragen eines Mund/Nasen-Schutzes ist verpflichtend.

Folgende Ausstellungen können besucht werden:

- „Mecklenburger im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“
- „Zollwesen im 19. Jahrhundert“
- „Historische haushaltstechnische Geräte“

Schulbibliothek

Wollweberstraße 27

Öffnungszeiten vorbehaltlich der Vorgaben in der Corona-Landesverordnung MV:

mittwochs - mit Ausnahme der Schulferien

11:15 - 12:45 Uhr für Schüler und

14:30 - 17:00 Uhr für öffentliche Besucher

Schiedsstelle Woldegk

Rainer Gabel
 Mildenitz, Schloßstraße 31
 17348 Woldegk
 Tel.: 0160 7611408
 E-Mail: schiedsmann_woldegk@web.de

Allgemeiner Sozialer Dienst des Jugendamtes

Krumme Str. 16
 Tel.: 03963 2578036

Sprechzeiten:

dienstags 08:00 - 17:30 Uhr

donnerstags 08:00 - 12:00 Uhr

Gesundheitsamt/Sozialpsychiatrischer Dienst

Krumme Str. 16
 Tel.: 03963 2578037

Sprechzeiten:

dienstags 08:00 - 17:30 Uhr

Soziale Schuldnerberatungsstelle

Caritas im Norden
 Region Neubrandenburg

mit Sprechstunden direkt in Woldegk im Ziegeleiweg 12

Termine nur telefonisch: 0395 570860

oder per E-Mail: schuldnerberatung-mse@caritas-im-norden.de

mehr Infos:

www.caritas-im-norden.de

www.schulden-verstehen.de

Revierförster Woldegker Stadtwald

Frau Weidemann
 Forstamt Neubrandenburg
 0173 3009443

Wertstoffhof REMONDIS

Öffnungszeiten

montags von 13:00 bis 17:00 Uhr

mittwochs von 14:00 bis 17:00 Uhr

freitags von 13:00 bis 18:00 Uhr

sonnabends von 09:00 bis 13:00 Uhr

Tel.: 039928 878222

Polizeistation Woldegk

(Polizeirevier Friedland)
 August-Bebel-Straße 8
 17348 Woldegk

Neue Ruf- und Faxnummer der Polizeistation Woldegk:

Rufnummer: 03963 2576346

Faxnummer: 03963 2576347

Bereitschaftstelefon

GKU mbH, BS Strasburg Tel.: 039753 247910
 Funktelefon 0172 3017698

Woldegker Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
 Burgtorstraße 12 Tel.: 03963 210032

Service- und Beschäftigungsgesellschaft mbH Woldegk
 Karl-Liebknecht-Platz 2 Tel.: 03963 210060
 210061

Fundtiere

Tel. 0174 9386297

RegioMobil KG

Ernst-Thälmann-Str. 8
 17348 Woldegk
 Tel.: 03963 210504

Notrufe

Rettungswache Alt Käbelich	112
Freiwillige Feuerwehr	112
Polizei	110
TelefonSeelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800 0116016
Frauen- und Kinderschutzhaus	0395 7782640

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der Gemeinden des Amtes

Amtsvorsteher	Herr Conrad dienstagnachmittags nach Vereinbarung	Tel.: 03963 25650
Groß Miltzow	Herr Nordengrün, donnerstags, 16:00 bis 18:00 Uhr HdB Holzendorf, Hauptstr. 20	Tel.: 03967 410021 Tel.: 0173 3820218
Kublank	Herr Rütz, nach Vereinbarung	Tel.: 0171 6366723
Neetzka	Herr Dreschel, nach Vereinbarung	Tel.: 03966 210343
Schönbeck	Herr Penseler, 1. u. 3. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr Gemeindezentrum in Schönbeck oder nach Vereinbarung	Tel.: 03968 211299
Schönhausen	Frau Schulz, mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr Gemeindezentrum	Tel.: 039753 22204

Voigtsdorf	Frau Deutschmann, nach Vereinbarung	Tel.: 0162 9197538
Woldegk	Herr Dr. Lode, montags - freitags nach vorheriger Absprache Karl-Liebknecht-Platz 2	Tel.: 03963 25650

Telefonverzeichnis Ortsvorsteher der Stadt Woldegk

OT Bredenfelde	Herr Kohlmeyer	Tel.: 0175 3616677
OT Göhren/ Georginenau/ Grauenhagen	Herr Karberg	Tel.: 0173 8123425
OT Helpt/ Oertzenhof/ Pasenow	Herr Baumgarten	Tel.: 0173 8607484
OT Hinrichshagen/ Oltschlott	Herr Völz	Tel.: 03963 211333 Tel.: 0171 7767694
OT Rehberg/ Vorheide	Herr Kieckbusch	Tel.: 03964 210039 Tel.: 0173 9212855
OT Mildnitz/Carlslust/ Groß Daberkow/ Hornshagen	Herr Stier	Tel.: 0171 9901653
OT Petersdorf	Herr Müller	Tel.: 0160 8086930

⇒ Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am 26. September 2021

finden

- in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum 20. Deutschen Bundestag** und
 - in Mecklenburg-Vorpommern zeitgleich die **Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern**
- statt.

Gewählt werden in der Stadt Woldegk und den Gemeinden Groß Miltzow, Schönbeck, Kublank, Neetzka, Voigtsdorf, Schönhausen

- die Abgeordneten des Deutschen Bundestages
- die Abgeordneten des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern

Die Wahlen dauern von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinden Kublank, Neetzka, Schönbeck, Schönhausen und Voigtsdorf bilden einen Wahlbezirk und gehören zum Wahlkreis 16 des Bundestages und Wahlkreis 22 des Landtages Mecklenburg-Vorpommern.

Der Wahlraum wird eingerichtet in

Kublank	Jugendfreizeitzentrum	Dorfstr. 12
Neetzka	Sport-/Freizeitzentrum	Dorfstr. 42b
Schönbeck	Gemeindezentrum	Ratteyer Damm 2
Schönhausen	Gemeindehaus	Dorfstr. 65
Voigtsdorf	AWO Begegnungsstätte	Dorfstr. 8

Die Gemeinde Groß Miltzow ist in 3 Wahlbezirke eingeteilt.

Der Wahlraum wird eingerichtet in

1/Holzendorf	Feuerwehr	Am Teich 12
2/Golm	Kulturhaus	Friedländer Chaussee 21
3/Kreckow	Kulturhaus	Kreckow 27

Die Stadt Woldegk ist in 9 Wahlbezirke eingeteilt.

Der Wahlraum wird eingerichtet in

1/Woldegk	Beratungsraum	Karl-Liebnecht-Platz 2
2/Woldegk	Regionale Schule	Wollweberstr. 27
3/Bredenfelde	Gemeindezentrum	Krumbecker Str. 5
4/Grauenhagen	Zollhaus Göhren	Fürstenwerder Chaussee 9
5/Hinrichshagen	Feuerwehr	Am Burggraben
6/Rehberg	Gutshaus	Rotdornweg 18/20
7/Mildnitz	Saal	Wolfshagener Weg 2
8/Helpt	Kulturhaus	Helpt 50
9/Pasenow	Alte Schmiede	Pasenow 62

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom

Datum	26.08.2021
-------	------------

 bis

Datum	04.09.2021
-------	------------

 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Der Briefwahlvorstand des Amtes Woldegk tritt zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse

um

14:00

 Uhr in

Ort und Raum	Amt Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1, Zi. 207
--------------	---

,

4. Alle Wahlberechtigten können in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Für die Stimmabgabe in einem anderen Wahlraum benötigen sie die Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein (Näheres dazu unten bei Nummer 6).

Alle Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitbringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.

Die Wahlberechtigten erhalten für die Bundestagswahl und für die Landtagswahl amtliche Stimmzettel. Die Stimmzettel müssen in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Es ist darauf zu achten, dass mehrere Stimmzettel getrennt gefaltet und nicht ineinander gelegt werden dürfen.

Im Wahlraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

Wahlberechtigte, die wegen körperlicher Beeinträchtigungen nicht in der Lage sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder in die Wahlurne zu werfen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein kann, aber nicht selbst kandidieren oder als Vertrauensperson benannt sein darf, ist zur Wahrung des Wahlgeheimnisses verpflichtet und hat die Hilfeleistung auf die Erfüllung der Wünsche des der Wählerin oder des Wählers zu beschränken.

4.1 Wahl zum Deutschen Bundestag

Gewählt wird mit amtlichen weißen Stimmzetteln. Jedem Wahlberechtigten wird im Wahlraum ein Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre Erststimme in der Weise ab, dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und ihre Zweitstimme in der Weise, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

4.2 Wahl des Landtages Mecklenburg-Vorpommern

Gewählt wird mit amtlichen grünen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat zwei Stimmen: eine Erststimme für die Wahl der oder des Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste.

Der linke Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge und rechts davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der rechte Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnungen sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre zwei Stimmen in der Weise ab, dass sie auf dem linken und auf dem rechten Teil des Stimmzettels jeweils durch ein in einem Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk für die einzelnen Wahlen sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler mit Wahlschein und Briefwahlunterlagen haben nachfolgende Besonderheiten zu beachten:

Bundestagswahl:

Wähler, die einen weißen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis 16 - „Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II“ durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

Landtagswahl:

Wähler, die einen weißen Wahlschein für die Landtagswahl haben, können an der Wahl durch Stimmabgabe in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, teilnehmen

Bundestagswahl und Landtagswahl:

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde für die Wahl jeweils einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und muss seine Wahlbriefe mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem

Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die ihre Briefwahlunterlagen persönlich bei der Gemeindevahlbehörde abholen, haben die Möglichkeit, gleich an Ort und Stelle zu wählen.

7.. Alle Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht für die Bundestagswahl und für die Landtagswahl jeweils nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Woldegk, 12.08.2021

Die Gemeindevahlbehörde

Gemeindevahlleiter

Bekanntmachung

der Ergänzungswahl zur Gemeindevertretung der Gemeinde Voigtsdorf

Mehrere Gemeindevertreter der Gemeindevertretung Voigtsdorf haben aus unterschiedlichen Gründen ihr Mandat seit der Kommunalwahl 2019 niedergelegt.

Nachrücker sind nicht mehr vorhanden.

Somit muss in der Gemeinde entsprechend des Landes- und Kommunalwahlgesetzes M-V eine Ergänzungswahl stattfinden.

3 Gemeindevertreter können gewählt werden.

Die jetzige Gemeindevertretung (Bürgermeisterin und 3 Gemeindevertreter) bleibt bestehen.

Es wäre wünschenswert, wenn sich ausreichend Kandidaten aus der Gemeinde für diese Wahl zur Verfügung stellen.

Termin für die Ergänzungswahl ist der **14.11.2021**.

Die Abgabe der Wahlunterlagen für die Bewerber muss bis spätestens zum **01.09.2021, 16.00 Uhr** erfolgen.

Der Wahlausschuss zur Zulassung der Bewerber tagt am **08.09.2021, 15.30 Uhr** im Amt Woldegk.

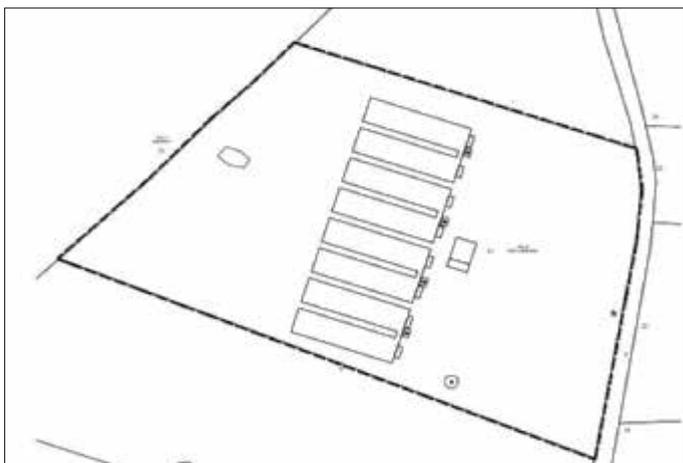
Wallitt

Gemeindevahlleitung

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Groß Miltzow

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5 „Hähnchenmastanlage Klein Daberkow“

hier: **Bekanntmachung der Genehmigung des Bebauungsplanes**



Der Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte hat mit Schreiben vom 23.07.2021 den von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 11.03.2021 als Satzung beschlossenen vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 „Hähnchenmastanlage Klein Daberkow“ für die Hähnchenmastanlage westlich des Voigtsdorfer Weges bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) genehmigt.

Das ca. 12,9 ha große Gebiet umfasst das Flurstücke 3/1 der Flur 3 Gemarkung Klein Daberkow. Die östliche Grenze des Geltungsbereiches bildet der westliche Rand der Straße Voigtsdorfer Weg, eine örtliche Straße, die anderen Seiten werden von landwirtschaftlichen Flächen umlagert.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekanntgemacht. Der vorhabenbezogenen Bebauungsplan tritt mit Beginn des 28.08.2021 in Kraft. Alle Interessierten können den genehmigten Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung von diesem Tag sowohl dauerhaft im Internet auf der Webseite des Amtes Woldegk unter www.windmuehlenstadt-woldegk.de als auch im Amt Woldegk in 17348 Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1 während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Amt geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diesen Bebauungsplan in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Auf die Bestimmung des § 5 Absatz 5 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13.07.2011 (GVObI. M-V 2011, S. 777) zur Geltendmachung von Verstößen gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, wird hingewiesen.

Groß Miltzow, den 13.08.2021

Peter Nordengrün
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Schönbeck

Klarstellungs- und Abrundungssatzung für den Ortsteil Schönbeck

hier: **Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

Der von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung am 26.07.2021 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der Klarstellungs- und Abrundungssatzung für den Ortsteil Schön-

beck und die Begründung liegen vom 06.09.2021 bis 06.10.2021 im Amt Woldegk in 17348 Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1 zu folgenden Dienstzeiten

montags 8:00 Uhr - 12:00 Uhr
 dienstags 8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:30 Uhr,
 mittwochs 8:00 Uhr - 12:00 Uhr und
 donnerstags 8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:30 Uhr
 öffentlich aus.

Zusätzlich sind die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen auch auf der Webseite des Amtes Woldegk unter www.windmuehlenstadt-woldegk.de zugänglich.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf der Klarstellungs- und Abrundungssatzung für den Ortsteil Schönbeck schriftlich oder während der Auslegungszeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 4a Abs. 6 BauGB Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Satzung nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB.

Schönbeck, den 13.08.2021

Detlef Penseler
Bürgermeister

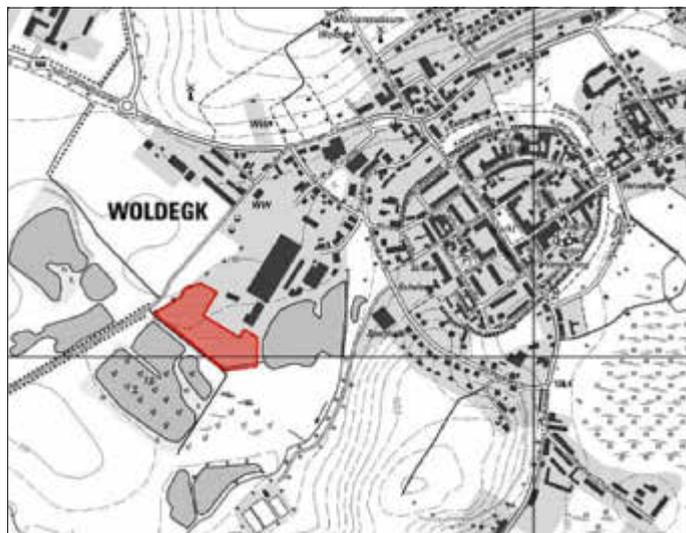
Amtliche Bekanntmachung der Windmühlenstadt Woldegk

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 Sondergebiet „Solarpark Alte Ziegelei“

hier: **Bekanntmachung der Genehmigung des Bebauungsplanes**

Der Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte hat mit Schreiben vom 21.07.2021 den von der Stadtvertretung in der Sitzung am 03.02.2021 als Satzung beschlossenen vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 Sondergebiet „Solarpark Alte Ziegelei“ am westlichen Stadtrand bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) genehmigt.

Das ca. 2,1 ha große Gebiet umfasst das Flurstück 16/30 der Flur 7 Gemarkung Woldegk. Der Planbereich liegt südlich der Bundesstraße B 104 am westlichen Stadtrand von Woldegk. Im Norden grenzen gewerbliche Bauflächen (Alte Ziegelei Woldegk AZW GmbH & Co. KG) an; die übrigen Seiten werden von Biotopen begrenzt. Das Gebiet ist im Übersichtsplan gekennzeichnet.



Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekanntgemacht. Der vorhabenbezogenen Bebauungsplan tritt mit Beginn des 28.08.2021 in Kraft. Alle Interessierten können den genehmigten Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung von diesem Tag sowohl dauerhaft im Internet auf der Webseite des Amtes Woldegk unter www.windmuehlenstadt-woldegk.de als auch im Amt Woldegk in 17348 Woldegk, Karl-Liebkecht-Platz 1 während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Amt geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diesen Bebauungsplan in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Auf die Bestimmung des § 5 Absatz 5 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777) zur Geltendmachung von Verstößen gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, wird hingewiesen.

Woldegk, den 13.08.2021

Dr. Ernst-Jürgen Lode
Bürgermeister

**Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt
 Mecklenburgische Seenplatte**

**Freiwilliger Landtausch Schönbeck V
 Landkreis Mecklenburgische Seenplatte**



Aktenzeichen: 5433.21/71-130 V

Ausführungsanordnung

1. Im Freiwilligen Landtausch Schönbeck V wird hiermit die Ausführung des Tauschplanes angeordnet (§ 103f Abs. 3 S. 2 und 3 FlurbG).
2. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Tauschplanes wird der **01.09.2021, 00:00 Uhr** festgesetzt. Zu diesem Zeitpunkt tritt die Landabfindung hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden (§ 49 Flurbereinigungsgesetz [FlurbG]), an die Stelle der alten Grundstücke. Die örtlich gebundenen öffentlichen Lasten, die auf den alten Grundstücken ruhen, gehen auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über.
3. Mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes gehen zugleich der Besitz und die Nutzung der Tauschgrundstücke über.
4. Haben Festsetzungen des Tauschplans Auswirkungen auf Nießbrauchs- oder Pachtverhältnisse können Anträge auf
 - a) Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 FlurbG) und
 - c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderungen durch den Freiwilligen Landtausch (§ 70 Absatz 2 FlurbG)
 nur binnen einer Frist von drei Monaten seit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung gestellt werden. In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Tauschplan. Seine Ausführung war gemäß § 103f Absatz 3 Satz 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Sitz Neubrandenburg, erhoben werden.

Neubrandenburg, den 05.08.2021



Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

**Freiwilliger Landtausch Schönbeck VI
Landkreise Mecklenburgische Seenplatte und
Vorpommern-Greifswald**



Aktenzeichen: 5433.21/71-130 VI

Ausführungsanordnung

1. Im Freiwilligen Landtausch Schönbeck VI wird hiermit die Ausführung des Tauschplanes angeordnet (§ 103f Abs. 3 S. 2 und 3 FlurbG).
2. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Tauschplanes wird der **01.09.2021, 00:00 Uhr** festgesetzt.
Zu diesem Zeitpunkt tritt die Landabfindung hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden (§ 49 Flurbereinigungsgesetz [FlurbG]), an die Stelle der alten Grundstücke. Die örtlich gebundenen öffentlichen Lasten, die auf den alten Grundstücken ruhen, gehen auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über.
3. Mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes gehen zugleich der Besitz und die Nutzung der Tauschgrundstücke über.
4. Haben Festsetzungen des Tauschplans Auswirkungen auf Nießbrauchs- oder Pachtverhältnisse können Anträge auf
 - a) Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 FlurbG) und
 - c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderungen durch den Freiwilligen Landtausch (§ 70 Absatz 2 FlurbG)
 nur binnen einer Frist von drei Monaten seit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung gestellt werden. In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Tauschplan. Seine Ausführung war gemäß § 103f Absatz 3 Satz 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Sitz Neubrandenburg, erhoben werden.

Neubrandenburg, den 02.08.2021



Informationen aus dem Amt

Woldegk-Melder auf der Internetseite des Amtes Woldegk

Seit Mai 2021 haben Sie die Möglichkeit, Lob, Kritik und Hinweise über die Internetseiten des Amtes woldegk zu melden. Unter der Rubrik Bürgerservice finden Sie den Button „Melder - Lob, Kritik, Hinweise“ (<https://www.amt.windmuehlenstadt-woldegk.de/buerger-service/melder-lob-kritik-hinweise/>).

ILSE kommt nun auch rund um Woldegk bei Anruf zur Bushaltestelle

Von Kai Horstmann
Das in Vorpommern- Greifswald bereits bewährte Rufbus-system soll jetzt auch in der Seenplatte die Attraktivität des Landes erhöhen.
Seenplatte. Die Mecklenburg-Vorpommersche Verkehrsgesellschaft mbH (MVVG) hat kürzlich ihre neuen Fahrzeuge auf dem Marktplatz in Demmin vorgestellt. Vier Stück an der Zahl waren es. Keine riesigen Busse, sondern zwei Opel Saphira mit Elektroantrieb und zwei Ford Connects mit neuester Dieselmotor, wie der Stellvertretende Landrat Kai Seifert vor mehreren Bürgermeistern hervor hob. Diese werden nicht in einem geregelten Fahrplan unterwegs sein, sondern sollen als Rufbusse zukünftig das Landleben verbessern. Das neue ILSE-Rufbussystem funktioniert per Anruf, Rufbusse können aber auch per Internet bestellt werden. „Das ist ein ganz besonderes Angebot für den ländlichen Raum und ein Schritt in die richtige Richtung, um diesen attraktiver zu gestalten“, lobte Kai Seifert. Das lässt natürlich Taxifahrer, von denen es auf dem Lande sowieso so wenige gibt, hochschrecken. Zudem ist der Preis für so ein Rufbus erheblich günstiger als ein Taxi, denn der Fahrgast zahlt nur den Tarifpreis für den Öffentlichen Nahverkehr. Torsten Grahn, Geschäftsführer der MVVG, sieht sich und seine Busfahrer aber nicht als Taxifahrer. So gibt es Einschränkungen bei der Bestellung der Rufbusse. Die Rufbereitschaft liegt zwischen 8 und 18 Uhr, an Feiertagen fährt der Rufbus gar nicht. Angesteuert werden auch keine Privathaushalte oder der Strand. Nein, die Rufbusse steuern nur Bushaltestellen an.
Erreicht werden soll, dass die Dorfbewohner nicht mehr nur auf Schulbusse angewiesen sind, die dann in der Ferienzeit womöglich gar nicht fahren. Nicht anders sieht es auf Strecken aus, wo der Bus nur zwei- oder dreimal am Tag fährt. „ILSE kennt die Abfahrzeiten unserer Busse. So kann der Rufbus nur dann angefordert werden, wenn kein öffentlicher Bus innerhalb von 30 Minuten vor der oder nach der gewünschten Abfahrtszeit an der Bushaltestelle abfährt“, schildert Torsten Grahn eine weitere Einschränkung.
Start vom ILSE-Rufbus ist am Montag. Dann können Fahrgäste eine Stunde vor Fahrtantritt unter der Telefonnummer **0395 35176350** für den Bereich Dargun, Demmin, Friedland und **Woldegk**. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, diesen Bus unter **www.ILSE-bus.de** zu rufen. ILSE wertet die eingehenden Anrufe aus und legt danach die Fahrt fest. Noch ist der Rufbus, den es in Vorpommern-Greifswald schon länger gibt, aber ein Modellprojekt. (sh. Titelfoto)

AFZ Friedland - Das AnKeR-Projekt ist in Woldegk unterwegs



Oft benötigen besonders benachteiligte junge Menschen passgenaue Unterstützung, um ihren Weg in Beruf und Gesellschaft zu finden und ein eigenständiges Leben führen zu können. Dies gilt insbesondere für die jungen Menschen, die vom bestehenden System der Hilfeangebote für den Übergang von der Schule in den Beruf nicht (mehr) erreicht werden.

Unter den Jugendlichen und jungen Erwachsenen gibt es viele mit multiplen Problemlagen.

Mangelnde Sozialkompetenz, fehlende Schul- oder Berufsausschlüsse, mangelnde Mobilität oder schwierige Lebenssituationen in den Familien bis hin zu Wohnungslosigkeit sind nur einige der möglichen Probleme.

Es fällt den jungen Menschen schwer, für sie erkennbare Angebote zu nutzen, lange Wege in Kauf zu nehmen. Zu viele haben sich mit ihrer Lebenslage abgefunden.

Ihnen fehlt es an Selbstvertrauen, sie fühlen sich ausgegrenzt, haben wenig Orientierung und sehen für sich kaum Perspektiven.

Gerade diese jungen Menschen brauchen einen Begleiter, einen „Kümmerer“, der sie an die Hand nimmt und mit ihnen gemeinsam Perspektiven entwickelt.

Jeder Mensch hat dabei seine ganz eigenen Fähigkeiten, Motive, Interessen, aber auch Schwächen und zu bewältigende Herausforderungen.

Wir achten diese Individualität und suchen nach allen uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, jeden einzelnen jungen Menschen zu begleiten, ihn dort abzuholen, wo er steht; zu helfen, wo er Unterstützung bedarf; zu fördern, wo seine Fähigkeiten liegen und gemeinsam einen strukturierten Rahmen zu bauen, in dem er für sich Lebens- und Berufsperspektiven entwickeln kann.

Nach dem CORONA bedingten Lock down ist der „AnKeR“ mit seinen Unterstützungsangeboten und Coaches wieder im Landkreis Mecklenburg-Strelitz verstärkt mobil unterwegs.

Ganz unkompliziert kann man die Coaches des Projektes „AnKeR“ freitags zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Marktplatz in Woldegk kennenlernen und erste Gespräche führen.

Zur Kontaktaufnahme genügt auch ein Anruf, eine What's App oder eine Nachricht auf Instagram (ankerafz).

Treffen können in den Büros des AnKeRs in Neustrelitz, Seestraße 23 und Friedland, An der Kleinbahn 13a, zu Hause, auf der Straße oder im Café stattfinden.

Die Coaches sind über die Rufnummern: Carsten Oldach unter 0175 1205091 und Christina Stöckigt unter 0175 1108019 erreichbar. Per Mail über AnKeR@afz-friedland.de

Autoren: Christina Stöckigt, Carsten Oldach

Benutzung von Einrichtungen der Gemeinden

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen stehen zur Nutzung zur Verfügung. Bei Interesse bitte die/den Objektverantwortliche/n kontaktieren.

Die Nutzungsgebühren/Satzungen zur Nutzung sind veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Woldegk, Ortsrecht der jeweiligen Gemeinde.

Gemeinde Groß Miltzow

Kulturhaus Golm	Frau Lehmann	03968-210418
Kulturhaus Kreckow	Herr Jablonski	0174-9119346
Bauernstube Ulrichshof	Frau Haak	03967-410271
Haus der Begegnung Holzendorf	Herr Bielow	03967-461697

Gemeinde Schönbeck

Gemeindezentrum Ratteyer Damm 1 (2 Räume, 40 + 20 Personen)	Frau Schmidtke	03968-210061
Alte Schmiede, Rattay 24b (35 Personen)	Frau Thurow	03968-210321

Gemeinde Voigtsdorf

Kulturhaus Dorfstr. 42 (Park - 130 Personen)	Frau Deutschmann	0162-9197538
Begegnungsstätte Dorfstr. 8 (am Dorfteich - 30 Personen)		
Gästewohnung Voigtsdorf (6 Erwachsene 12,50 €/Pers./Nacht.)		

Windmühlenstadt Woldegk

Saal in Helpt	Frau Wiederrich	0152-55280190
Saal in Mildnitz (ca. 130 Personen)	Frau Ustorp	03963-211924
Saal in Pasenow	Michael Schmuhl	03967-410978
Saal in Rehberg	Frau Koch	03964-256522 0174-7058697
Zollhaus Göhren	Frau Maron	0152-26420381

Die nächste Ausgabe Woldegker Landbote

erscheint am

Freitag, dem 24. September 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist

Freitag, der 10. September 2021

E-Mail: stadt.woldegk@amt-woldegk.de

Bitte beachten Sie, dass alle Artikel für den Woldegker Landboten über das Redaktionssystem **CMSweb** der Linus Wittich Medien KG geschrieben werden.

<https://cmsweb.wittich.de/>

Anzeigen

unter Tel.: 039931/57957

E-Mail: d.mahncke@wittich-sietow.de

Erhalten Sie Ihre Heimatzeitung regelmäßig?

Rufnummer

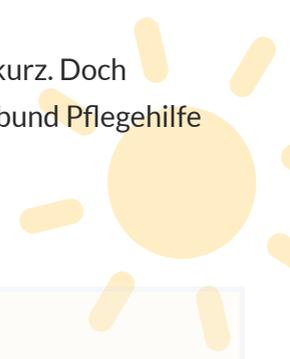
039931 / 57931

bei Reklamationen,
Beschwerden, Anfragen

Urlaub & Erholung für pflegende Angehörige - So klappt's!



Einen Angehörigen zu pflegen ist ein wahrer Knochenjob. Auszeiten kommen da oft zu kurz. Doch Entlastung ist wichtig, denn nur gesund kann Pflege auch richtig funktionieren. Der Verbund Pflegehilfe hat daher die besten Möglichkeiten für eine Urlaubsvertretung zusammengefasst.



Wer übernimmt die Pflege, wenn ich nicht da bin? - Die Optionen

Verhinderungspflege

Pflegende Angehörige haben für die Vertretung bei der Pflege zu Hause durch Familie, Freunde oder Pflegedienste Anspruch auf finanzielle Unterstützung.

- Ab Pflegegrad 2 besteht nach 6-monatiger Pflege Anspruch auf Verhinderungspflege.
- Die Höhe des Zuschuss richtet sich danach, ob Familie oder Pflegekräfte die Vertretung übernehmen.
- Verhinderungspflege ist stunden-, tage- oder wochenweise flexibel einsetzbar.
- Jährlich stehen bis zu 1.612 € zur Verfügung.
- Die Hälfte des Kurzzeitpflegebudgets kann als Aufstockung auf bis zu 2.418 € genutzt werden.
- Der Zuschuss kann auch rückwirkend beantragt werden (Rechnungen & Belege unbedingt aufheben!).

oder

Kurzzeitpflege

Bei der Kurzzeitpflege handelt es sich um vorübergehende Unterbringung in einer stationären Einrichtung. Eine Rundumversorgung ist so in jedem Fall sichergestellt.

- Ab Pflegegrad 2 besteht ein Anspruch auf eine zeitlich begrenzte Unterbringung von bis zu 8 Wochen.
- Hierfür kann jährlich ein Zuschuss von 1.312 € in Anspruch genommen werden.
- Der Anspruch kann durch Geld aus der Verhinderungspflege auf bis zu 3.224 € aufgestockt werden.
- Kurzzeitpflege muss vorab bei der Pflegekasse beantragt werden und gilt nicht rückwirkend.
- Beachten Sie vor allem zur Urlaubssaison die langen Wartelisten und fragen Sie frühzeitig an.



Checkliste - Vorbereitung für einen entspannten Urlaub & gute Pflegevertretung

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Stellen Sie ausreichend Medikamente bereit | <input type="checkbox"/> Postieren Sie Vollmachten, Verfügungen & Co. |
| <input type="checkbox"/> Hinterlegen Sie den Medikamentenplan | <input type="checkbox"/> Schreiben Sie wichtige Infos in einer Notiz auf |
| <input type="checkbox"/> Erstellen Sie eine Liste der Ärzte & Pflegedienste | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> Notieren Sie wichtige Telefonnummern | <input type="checkbox"/> _____ |



Weitere Informationen:

Verhinderungspflege: www.pflegehilfe.org/verhinderungspflege

Kurzzeitpflege: www.pflegehilfe.org/kurzzeitpflege



Bis September 2021: Corona-Sonderregelungen in der Pflege

Der Bundestag hat eine Verlängerung der Regelungen bis zum **30. September 2021** beschlossen.

Teile der Regelungen wurden bereits jetzt bis Ende des Jahres verlängert. (Mit *Stern markiert)

Kurzzeitige Arbeitsverhinderung*

Arbeitnehmer können sich 20 statt 10 Tage freistellen lassen, um die Pflege eines Angehörigen zu organisieren. Das Pflegeunterstützungsgeld dient als Lohnersatz.

Teilzeit durch Familienpflegezeit*

Pflegende Angehörige können zurzeit kurzfristiger und flexibler ihre Arbeitszeit zugunsten der Familienpflegezeit reduzieren. Diese muss aktuell nicht direkt an die Pflegezeit anknüpfen.

Verwendung der Entlastungsleistungen

Der Entlastungsbetrag für Personen mit Pflegegrad 1 in häuslicher Pflege i. H. v. 125 € kann auch für andere notwendige Dienste wie Nachbarschaftshilfen genutzt werden.

Pflegehilfsmittel zum Verbrauch*

Für Pflegehilfsmittel zum Verbrauch stehen bis 31.12.2021 60 € statt 40 € zur Verfügung. Dazu zählen u. a. Mundschutze, Desinfektionsmittel und Einmalhandschuhe.

Erneute Verlängerung!

Pflegegradbestimmung vor Ort oder telefonisch

Die Beurteilung des Pflegegrads soll ab sofort, je nach Pandemiegeschehen, vor Ort stattfinden. In begründeten Ausnahmen findet sie weiter telefonisch auf Grundlage der vorliegenden Akten statt.

Entlastungsleistungen aus 2020 nutzbar

Nicht genutzte Entlastungsbeträge aus dem Jahr 2020 können verlängert bis 30. September 2021 weiter genutzt werden. Sie verfallen also nicht wie bisher schon zum 30. Juni.

Beratungsbesuche wieder verpflichtend

Die Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger sind wieder verpflichtend abzurufen. Sie können allerdings telefonisch, digital oder, wenn gewünscht, per Video stattfinden.

Täglich kostenlose Telefonberatung

Der Verbund Pflegehilfe ist auch während der Pandemie an sieben Tagen in der Woche von 8-20 Uhr erreichbar und berät zu allen Themen der Pflege - kostenlos und unverbindlich.

Bei weiteren Fragen rund um das Thema Pflege steht Ihnen unsere unverbindliche und **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.



☎ 06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)
➤ www.pflegehilfe.org



⇒ Wir gratulieren



Geburten im Juli 2021

Paulina Uecker	Woldegk
Anna Gädeke	Woldegk
Kim Kumbier	Schönbeck
Nick Braun	Bredenfelde
Lennard Jahnkow	Pasenow
Pia Runge	Mildenitz
Mailo Wendt	Woldegk

Herzlich willkommen

Geburtstagsjubilare im Monat September

zum 70. Geburtstag		
20.09.	Udo Pollex	Groß Daberkow
21.09.	Ingrid Koch	Woldegk
22.09.	Hans-Ulrich Lange	Woldegk
25.09.	Wilfried Nowotnik	Woldegk
27.09.	Joachim Maasch	Matzdorf
28.09.	Harald Büchner	Holzendorf
	Marina Vetter	Oltschlott
zum 75. Geburtstag		
12.09.	Greif, Karl-Heinz	Schönhausen
zum 80. Geburtstag		
06.09.	Hartmut Christoph	Woldegk
10.09.	Werner Lewerenz	Holzendorf
14.09.	Klaus Jüdes	Georginenau
15.09.	Hermann Krüger	Woldegk
18.09.	Günter Drews	Woldegk
25.09.	Rosemarie Lange	Woldegk
29.09.	Rolf Schulze	Petersdorf
zum 85. Geburtstag		
13.09.	Anneliese Müller	Woldegk
23.09.	Edith Schrade	Woldegk
zum 90. Geburtstag		
15.09.	Waltraud Steinmüller	Mildenitz



⇒ **Gemeinden des Amtes Woldegk**

⇒ **Groß Miltzow**

Bericht des Bürgermeisters zur Gemeindevertreterversammlung am 29.07.2021

Liebe Gemeindevertreter*innen,
liebe Gäste,

obwohl wir uns in der sogenannten Sommerpause befinden - in der kommunalen Arbeit gibt es keine Sommerpause - haben wir zielstrebig weitergearbeitet.

Der beschlossene Förderantrag im Rahmen des Förderprogramms des „MV-Schutzfonds“ zur Finanzierung von Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Pandemie und deren Folgen an der Grundschule Pappelhain durch die Gemeindevertretung wurde durch das Amt fristgerecht zum 11.06.2021 eingereicht. Unverständlich für uns alle ist dabei, dass das Bildungsministerium eine Bestandsfähigkeit unserer Grundschule Pappelhain für den Förderzeitraum bis 2031 nicht bestätigt hat.

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte als untere Planungsbehörde bestätigt den Bestand der Grundschule bei den gegenwärtigen Schülerzahlen. Das Schulverwaltungsamt des Landkreises hat Widerspruch beim Staatssekretär im Bildungsministerium eingelegt.

Auf Anfrage des Schulamtes zur Besetzung der Schulleiterstelle haben wir als Schulträger der Berufung der neuen Schulleiterin zugestimmt.

Frau Kerstin Baumgartner wurde zum Beginn des Schuljahres 2021/2022 als Schulleiterin berufen.

Frau Sabine Ballach wurde zum Ende des Schuljahres verabschiedet. Auf der Veranstaltung konnte ich noch einmal die gute Arbeit von Frau Ballach würdigen und Dank sagen für ihre Arbeit in den 20 Jahren als Schulleiterin in der Grundschule Pappelhain. Wir wünschen Frau Ballach als Lehrerin an unserer Schule viel Gesundheit und Erfolg.

Ausgehend von den Bestimmungen der Corona Pandemie möchte ich mit allem Nachdruck darauf hinweisen, dass beim Betreten des Schul- und Kindertagesstättenengeländes Mund-/ Nasenschutz für **Alle** zu tragen ist.

In Auswertung der Ausschreibung zur Besetzung der Stelle eines Kommunalarbeiters wurde von einem Auswahlgremium am 17.06.2021 im Vorstellungsgespräch mit 7 Bewerbern durch den Hauptausschuss der Gemeinde Groß Miltzow entschieden, Herrn Enrico Kuhlow aus Golm ab 01.09.2021 einzustellen.

Der Hauptausschuss hat in Übereinstimmung mit der WWV GmbH Herrn Peter Rückert als geringfügig entlohnter Beschäftigter für die Kommunalen Wohnungen ab 01.07.2021 eingestellt.

Die angesprochenen Probleme des Zusammenlebens in den Dörfern, vor allem in Lindow, ruhestörender Lärm, habe ich in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt auf den Weg gebracht. Eine Aussprache in Badresch konnte ebenfalls zur Lösung des Problems genutzt werden.

Ein Ortsrundgang in Kreckow konnte genutzt werden, um die Anregungen der Bewohner aufzunehmen und in der Arbeit zu berücksichtigen. Diese Ortsrundgänge werden wir kontinuierlich weiterführen und den Kontakt zu den Bürgern in den Orten nutzen, Fragen und Probleme schneller aufzunehmen.

In diesem Zusammenhang mache ich darauf aufmerksam, dass alle Anlieger und Pächter von Grundstücken an Straßen, Gehwegen und Plätzen entsprechend der Straßenreinigungssatzung konkrete Pflichten zu erfüllen haben. Bei Verstößen wird das Ordnungsamt verstärkt tätig werden.

Der Hauptausschuss wird in seiner nächsten Sitzung nun endlich die Erarbeitung der Konzeption zur weiteren Entwicklung und Gestaltung der Gemeinde Groß Miltzow auf den Weg bringen.

gen. Ich fordere Sie schon heute auf, an der Erarbeitung der Konzeption mitzuarbeiten, ihre Ideen und Vorschläge sind dabei gefragt. 5 Arbeitskreise wollen wir bilden und dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

1. Arbeitsgruppe: Wie können wir die Orte attraktiver gestalten, wo müssen bestehende Orts- und Abrundungssatzungen verändert werden zum Eigenheimbau, Kommunaler Wohnungsbestand in Holzendorf, Kreckow, Badresch und Golm
2. Arbeitsgruppe: Schule, Kindergarten, Hort und Schulsportplatz, Kinderspielplätze
3. Arbeitsgruppe: Friedhöfe in der Gemeinde sind zwar kirchliche Friedhöfe, müssen aber im Gesamtbild der Dörfer betrachtet werden
4. Arbeitsgruppe: Kulturelle Infrastruktur unserer Gemeinde, Rad- und Wanderwege, Breitbandausbau, Anbindung im Personennahverkehr, Nutzung Seegrundstück 2. See, Nutzung Tourismusverein Brohmer und Helpterberge mit Sitz in Schönbeck
5. Arbeitsgruppe: Arbeit der Vereine, Zusammenwirken und Entwicklung des gesellschaftlichen Lebens, Seniorenarbeit
6. Arbeitsgruppe: Realisierung Brandschutzbedarfsplan der Gemeindefeuerwehr Technik und Ausrüstung, Feuerwehrgebäude Golm und personelle Situation

Im Amtsblatt, dem Nordkurier und auf der Bürgermeister Dienstberatung wurde darüber berichtet und gesprochen, dass die Stadt Woldegk bemüht ist, den Status geschäftsführende Gemeinde im **Amt** zu erhalten.

Über die Konsequenzen, die sich daraus ergeben, wird noch zu reden sein.

Gans besonders möchte ich die Gelegenheit nutzen, den Golmer Spielenachmittag hervorzuheben, der in diesem Jahr sein 20.Jubiläum feiert. Der Treffpunkt für Frauen und Männer, die sich seit 20 Jahren zusammenfinden einen gemütlichen Nachmittag zu gestalten, Ausflüge zu organisieren und sich so auch über das aktuelle Geschehen informieren.

Einen ganz besonderen Dank konnte ich im Namen des Hauptausschusses an Brigitte Lehmann überbringen, die diesen Treffpunkt seit 20 Jahren organisiert.

Gegenwärtig sind wir dabei, die Voraussetzungen zum Bau des Kinderspielplatzes in Ulrichshof zu schaffen, eine erste Zusammenkunft mit den Bewohnern in Ulrichshof hat großes Interesse gezeigt.

Ihr Bürgermeister
Peter Nordengrün

20 Jahre Spiele-Club Golm



Am 26.07.2021 trafen wir uns zu unserer kleinen Feier zum 20. Jubiläum im Kulturraum Golm. Alles war für einen schönen Nachmittag vorbereitet und zum grillen waren alle Sachen rangeholt.

18 Frauen und 1 Mann von der Spielegruppe „Romme“ und „Mensch ärgere dich nicht“ waren glücklich, sich in gemütlicher Runde nach so langer Zeit (Corona) wieder treffen zu dürfen. Jeder bekam beim Eingang eine selbst gebastelte Medaille und ein kleines Erinnerungsgeschenk. Bei Bowle, leiser Musik und schöner Deko verbrachten wir ein paar nette Stunden. Es konnten alte Fotos angesehen werden. Eine fröhliche Runde genoss das Gegrillte, die leckeren Salate. Es wurde in Erinnerungen gut gelaunt erzählt.

So verging die Zeit. Unserem Bürgermeister hat es auch gefallen.

Alle waren zufrieden und hoffen, dass wir noch viele weitere Jahre in gemütlicher Runde verbringen dürfen. Denn die Geselligkeit in unserem Dorf ist für alle sehr wichtig.

Alle unsere Seniorinnen und Liebhaber dieser Runde wären sehr dankbar.

B. Lehmann



Fotos: B. Lehmann

Spielplatz Badresch

Zur Freude der Kinder in Badresch erstrahlt das alte Klettergerüst wieder farbenfroh in neuem Glanz.

Mit dem neuen Anstrich macht das Klettern gleich doppelt soviel Spaß!



Ein Dankeschön an die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde Groß Miltzow!



Neues vom Schönbecker Spielplatz

Unser Spielplatz eine weitere Attraktion erhalten. Besonders werden sich die Erwachsenen über einen Ruhepunkt auf dem Spielplatz freuen.

Wir bedanken uns sehr über die Spende der Familie Brigitte und Siegwald Wegner für die Sitzbank. Bitte achtet darauf, dass die Bank immer einen sonnigen Platz auf dem Spielplatz hat und nicht zerstört wird. Somit können wir uns viele Jahre daran erfreuen.

Vieles ist heute ohne Spenden und Hilfe nicht mehr leistbar. Dankeschön

**Ihr Bürgermeister
Detlef Penseler**



Foto: Penseler

Unrat in der Gemeinde Schönbeck

Überall auf dem Gebiet der Gemeinde findet man abgeladenen Müll und das muss nicht sein.

Vielen Menschen sind die illegalen Müllablagestellen ein großes Ärgernis und das mit Recht.

Keiner möchte, dass jemand auf seinem Grund und Boden seinen Unrat ablädt. Heute gibt es doch viele Einrichtungen, Wertstoffhof oder auch das Schadstoffmobil, wo man viele Dinge entsorgen kann. Dazu wieder einmal ein Appell, bewusster mit der Natur und dem Hab und Gut anderer umzugehen. Das Entsorgen von Dingen ist eine Ordnungswidrigkeit und wer sich dieser widersetzt, muss auch mit einer Ordnungsstrafe rechnen.

Aber so weit braucht es nicht zukommen, wir können darüber sprechen.

Ihr Bürgermeister
Detlef Penseler



Foto: Detlef Penseler



⇒ Windmühlenstadt Woldegk

Ankündigung eines Stadtrundganges

1991 traten die ersten Städtebauförderrichtlinien des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Kraft. Damit begann die Städtebauförderung in unserem Land. Dieses Bekenntnis von Bund, Land und Kommunen half bei der Rettung unserer Städte, die vielerorts in einem dramatischen Zustand waren und kennzeichnete so einen Wendepunkt des Bauens.

Die Stadt Woldegk wurde gleich 1991 in das Programm Sanierung und Entwicklung aufgenommen, es folgten das landeseigene Städtebauförderprogramm, das Programm Stadtbau Ost Programmteil Aufwertung und ganz aktuell das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung seit 2020.

In diesem Jahr jährt sich nun die Städtebauförderung als erfolgreiches Programm für eine zukunftsfähige Entwicklung der Städte und Gemeinden zum 50. Mal und in unserem Land zum 30. Mal.

Die Stadt Woldegk, die BIG-Städtebau GmbH als ihr Treuhänderischer Sanierungsträger für das Sanierungsgebiet „Altstadt“ und der städtebauliche Rahmenplaner laden aus diesem Anlass alle Interessierten zu einem **Thematischen Stadtrundgang am 21. September 2021 ein.**

Der Beginn ist um 16:00 Uhr auf dem Marktplatz geplant.

i. V. Jana Renner

**Leitung Büro Neubrandenburg
BIG Städtebau GmbH - ein Unternehmen der DSK-BIG**

Dr. Ernst-Jürgen Lode

**Bürgermeister
Windmühlenstadt
Woldegk**

Stellenausschreibung

Die Windmühlenstadt Woldegk - Mitgliedsgemeinde im Amt Woldegk - im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte sucht zum 01.01.2022 unbefristet in Teilzeit im Umfang von 35 Stunden/Woche einen

Mühlenmuseumswart (w/m/d)

Aufgabenschwerpunkte:

- Planung und Durchführung von Führungen für Besucher bzw. Reisegruppen durch die Mühlen und die Stadt
- Pflege/Bewirtschaftung der im städtischen Besitz befindlichen Mühlen
- Durchführung von kleinen Reparaturen an den Mühlen - auch im technischen Bereich sowie den Außenanlagen
- Unterhaltung und Wartung historischer Gegenstände
- Mitwirkung an städtischen Veranstaltungen
- Gewährleistung von Sauberkeit und Ordnung auf dem Mühlenberg

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, bevorzugt Ausbildung im Mühlenhandwerk
- eine selbständige, sorgfältige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit
- flexible Arbeitsbereitschaft bei saisonaler Öffnung des Museums an den Wochenenden
- Höherentauglichkeit
- Interesse an historischer Technik und regionale Geschichte
- Spaß und Sensibilität im Umgang mit Besuchern
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- verantwortungsvolle, interessante Tätigkeit
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit 35 Wochenstunden auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine Eingruppierung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach TVöD
- Jahressonderzahlung
- Leistungsentgelt
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen wird erbeten bis zum 30.09.2021 schriftlich an folgende Anschrift:

Windmühlenstadt Woldegk
über Amt Woldegk - Personalamt -
Karl-Liebknecht-Platz 1
17348 Woldegk

Schwerbehinderte Bewerber/innen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Sofern Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Alle nicht zurückgesandten oder abgeholten Bewerbungsunterlagen werden unter Beachtung des Datenschutzes vernichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen des Auswahlverfahrens eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e) und b) der EU-Datenschutz-Grundverordnung erfolgt und ergänzend auf § 10 LDSG M-V verwiesen.

Dr. Ernst-Jürgen Lode
Bürgermeister

⇒ Kita- und Schulnachrichten

⇒ Kita „Bummi“ Woldegk

Sommerferien 2021

In diesem Sommer wandelten die Kinder der Kita Bummi auf den Spuren von Sebastian Kneipp.

Seine Gesundheitslehre baut auf 5 Säulen auf. Das bekannteste Element ist die Anwendung von Wasser. Aber auch Bewegung an der Luft, Licht und Sonne, Kräuteranwendungen, Ernährung und ein ruhiger Lebensrhythmus helfen allen Menschen ein seelisches Wohlbefinden zu erlangen.

Unsere Kinder überschritten barfuß einen Sinnesparcour gefüllt mit runden Steinen, Heu, Walnüssen und Tannenzapfen.

„Betreten erwünscht!“ - „Bitte berühren und fühlen!“ Die ursprünglichste Art für Kinder ihre Umwelt kennen zu lernen, ist Dinge anzufassen, sie zu berühren und zu „be-greifen“. Die spielerische Förderung des Tastsinns steht daher im Mittelpunkt des Parcours.

Bei einem ausgiebigen Beobachtungsgang durch unsere schöne Stadt Woldegk gab es einige Kräuter zu entdecken. Fleißig und behutsam wurden sie gesammelt und mit in unsere Kita gebracht. In einem Duftkreis konnten unsere Kleinsten erfahren, wie Löwenzahn, Kamille und auch Küchenkräuter, wie Salbei, Dill und Thymian riechen, wie sie aussehen und wer sich traute, auch wie sie schmecken.

Aus dem heimischen Holunderbusch haben die Krippenkinder Blüten gesammelt und leckeres Holunderwasser mit Zitronen zubereitet. Gemeinsam ließen sie es sich bei einer gegrillten Bratwurst und Brötchen schmecken.

Unsere Kindergartenkinder erlebten bei einer spontanen Entspannungsgeschichte mit lauschigen Wellenrauschen als Entspannungsmusik eine wohltuende Ruhephase und schwelgten in einer wundervollen und angenehmen Traumwelt. Mit der Geschichte „Wassertropfen gehen auf die Reise“ führten die Erzieherinnen die Kinder durch eine Bewegungslandschaft. Das ist eine Bewegungsgeschichte zur Körperwahrnehmung, Koordination und in spielerischer Form wird der Wasserkreislauf vermittelt. Im Vorfeld wurde gemeinsam mit den Kindern eine Bewegungslandschaft aufgebaut und mit viel Freude nutzten sie diese über einen längeren Zeitraum.

Sie haben sich ganz besonders auf die Entspannung besonnen und konnten so beim Kinderyoga Ruhe und Stille in sich erleben und ihren kleinen Körper bewusster wahrnehmen.

Die Kinder nahmen ein erfrischendes Armbad und genossen das kühle Nass bei den heißen Temperaturen.

Alle Sinne wurden angeregt und aktiviert und gemeinsam schauen wir auf 4 wundervolle Sommerwochen zurück und konnten ausgiebig Kraft tanken für die kommende Zeit.

Entspannte Grüße aus der Kita Bummi!



Sommerferien 2021 bei den Hortkindern

Unsere Hortkinder verfolgten ebenso gespannt dem Wissen und deren Hintergrund von Sebastian Kneipp.

Im Freien wurden mit einem Wasserschlauch Wassergüsse durchgeführt und das Wassertreten ausgiebig ausprobiert.

Es wurde intensiv über gesunde Ernährung gesprochen und zur Anschauung dienten die täglich mitgebrachten Brot dosen.

Die Kinder lernten bei Erna Wissenswertes über die Kräuterlehre und zum Beispiel welche Teesorten welche Wirkung haben, um Krankheiten zu heilen.

Die Bewegung stand an jedem Tag im Vordergrund. Spaziergänge und Wettläufe brachten die Hortkinder so richtig ins Schwitzen. Nach dem Sport muss man auch mal die Seele baumeln lassen.

Während einer Ruhephase nach dem Mittag nutzten Erna und die Kinder die Zeit und verfassten gemeinsam ein Gedicht, welches wir gerne mit Ihnen teilen möchten.

Die fröhlichen Kinder im Sommer

An einem sonnigen Tag da wanderten wir durch den Park.
Wir liegen unter Bäumen und fangen an zu träumen.
Von Blumen und Gräsern im Sommerwind, darüber freut sich jedes Kind.

Auch Käfer und Schmetterlinge sitzen auf dem Strauch.
Die Flügel der Libelle wehen bei jedem Hauch.
Vögel singen ihre Lieder auf den Zweigen von blühendem Flieder.

Es raschelt auf der Wiese.
Ein Igel spürt die Brise und den Hauch.
Wir Kinder spüren das auch.

Liebe Grüße und bis bald sagen

Die Hortkinder und Erna!



⇒ Kita „Zum Spatzennest“ Schönbeck

Modernisierung der Kita

Das Hortgebäude der AWO Kita in Schönbeck hat sich herausgeputzt



Pünktlich zum Schuljahresbeginn konnten die Bauarbeiten am Hortgebäude in der AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck abgeschlossen werden. Frau Menzel, Leiterin der Kita, berichtet stolz: „Nach einer Trockenlegung wurde die Fassade gedämmt, verspachtelt und neu gestrichen. Ebenso wurde das Dach neu gemacht.“ Damit ist der Hort optimal vorbereitet für den nahenden Herbst und Winter.

In dem Hortgebäude werden zurzeit 18 Kinder von der 1. bis zur 2. Klasse betreut. Der Radius der Kinder geht dabei von der Gemeinde Groß Miltzow über die Stadt Friedland bis hin zur Gemeinde Galenbeck. Zusätzlich kann das Hortgebäude am Vormittag für den Pekip-Kurs, der von Jana Patz von der AWO Vielfalt angeleitet wird, der Musikschule Heinze unter der Anleitung von Marcel Beuter sowie Bettys Musikschule unter der Leitung von Bettina Rausch, genutzt werden.

AWO MST gGmbH



Während der Modernisierung



Nach der Modernisierung

Fotos: AWO MST gGmbH

⇒ Regionale Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcker“ Woldegk

Unsere ABC-Schützen

Am 31. Juli 2021 war es wieder soweit. Insgesamt 27 Mädchen und Jungen wurden in die 1. Klasse der Regionalen Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcker“ in Woldegk eingeschult.

In der toll geschmückten Mehrzweckhalle erwartete die ABC-Schützen ein Programm der 4. Klasse, die sie damit recht herzlich an der Schule begrüßten.

Nach einer kurzen Ansprache des Schulleiters wurden alle Kinder offiziell als Schulkinder aufgenommen.

Mit strahlenden Augen empfingen sie ihre bunten Schultüten aus den Händen der Eltern, welche sie nach einem kurzen Fotoshooting den Angehörigen, die erwartungsvoll vor der Mehrzweckhalle standen, stolz zeigten.

Danach wurde bei herrlichstem Sommerwetter mit der Familie gefeiert.

Pünktlich um 07:30 Uhr am Montagmorgen haben sich alle vor der Schule wiedergesehen und ihren Klassenraum kennengelernt.

Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg beim Lernen!

Ein ganz besonderer Dank geht an Frau Hinz und ihr Team von der GWW, die uns wie jedes Jahr bei der Ausgestaltung der Halle zur Einschulung unterstützten.

Die Grundschullehrer



Schulanmeldungen zum Schuljahr 2022/2023

Gemäß § 43 Abs. 1 des Schulgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern beginnt für Kinder, die spätestens am 30. Juni eines Jahres sechs Jahre alt werden, mit dem 1. August desselben Jahres die Schulpflicht.

Alle Eltern, die im Einzugsbereich der Regionalen Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcker“ Woldegk ihren Wohnsitz haben, bitte ich am **21.09. und 22.09.2021 von 14:00 - 17:00 Uhr**, ihre Kinder, die vom 01.07.2015 bis 30.06.2016 geboren wurden, unter Vorlage der Geburtsurkunde in der Regionalen Schule mit Grundschule Woldegk anzumelden.

Es können auch Kinder, die spätestens am 30. Juni des darauffolgenden Jahres sechs Jahre alt werden, auf Antrag der Erziehungsberechtigten mit Beginn des Schuljahres eingeschult werden, wenn sie für den Schulbesuch körperlich, geistig und verhaltensmäßig hinreichend entwickelt sind.

Kinder, die im Schuljahr 2021/2022 zurückgestellt wurden, bitte ich erneut anzumelden.

A. Zuber
Schulleiter



⇒ Grundschule „Pappelhain“ Holzendorf

Hallo Ihr ABC Schützen des Schuljahres

2022/2023

wir freuen uns auf Euch!

Die Anmeldung der Schulanfänger im Einzugsbereich der

**Grundschule „Pappelhain“
Holzendorf/Schulstraße 10
17349 Groß Miltzow**

ist an den Tagen vom

**13. September - 15. September 2021
von 13:00 - 15:00 Uhr
in der Grundschule.**

Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das 6. Lebensjahr vollenden (geboren im Zeitraum vom 01.07.2015 - 30.06.2016), werden gemäß Schulgesetz des Landes M-V § 43 Abs. 1 mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 vollzeitschulpflichtig.

Diese und die Kinder, deren vorzeitige Aufnahme beantragt wird, sind durch die Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch bei der örtlich zuständigen Schule anzumelden.

Auch die im Schuljahr 2021/2022 zurückgestellten Schüler sind erneut anzumelden.

Bitte bringen Sie unbedingt die Geburtsurkunde, ein aktuelles Passfoto und den Impfausweis für den Nachweis der Masernimpfung von Ihrem Kind mit.

K. Baumgartner
Schulleiterin

Das grüne Klassenzimmer der nfg

Am Freitag, den 06. August 2021 trafen sich neben den Gründungsmitgliedern weitere Freunde des grünen Klassenzimmers um Hand anzulegen und gemeinsam den ersten Arbeitseinsatz zu starten.

Über die Sommerferien kam es zu vielen Gesprächen und Ideensammlungen. Es gab einen Wechsel der Gartenparzelle, da die uns nunmehr zur Verfügung stehende Gartenparzelle bereits einen Wasser- und Stromanschluss hat.

Mit dem neuen Schuljahr 2021/2022 ist das grüne Klassenzimmer in den Unterricht der 7./8. Klasse im Regionalschulbereich integriert. Zudem ist der Kurs „Gärtnern“ im Ganztagschulbereich konzipiert und wird demnächst starten.

Nach 2 Stunden gemeinsamer Arbeit war ein Ergebnis sichtbar - der Eingangsbereich der seit langer Zeit unbearbeiteten Gartenparzelle war freigelegt.

Ein gelungener und kurzweiliger Nachmittag, mit großer Begeisterung aller Beteiligten am Projekt endete in zielorientierten Gesprächen und der weiteren Planung bei Kaffee und Kuchen. Schauen Sie bei Gelegenheit auf der Homepage der nfg vorbei und verfolgen Sie den Aufbau des grünen Klassenzimmers. Unterstützen Sie dieses Zukunftsprojekt, um unseren Schülerinnen und Schülern ein nachhaltiges, ökologisches und naturverbundenes Bewusstsein mit auf den Weg zu geben.

Arbeitskreis Schulgarten
neue friedländer gesamtschule



Spendenaufwurf „Schulgarten an der NFG“

Friedland, 02.08.2021

Liebe Eltern, liebe Freunde und Förderer der neuen friedländer gesamtschule, im Schuljahr 2021/2022 startet das Projekt Schulgarten an der NFG. Um unseren Schülerinnen und Schülern ein nachhaltiges, ökologisches und naturverbundenes Bewusstsein mit auf den Weg zu geben, ist Ihre Hilfe gefragt!

Mit Fördergeldern des Landes Mecklenburg-Vorpommern können wir rechnen, jedoch erst im nächsten Jahr.

Damit die Arbeit im Schulgarten zeitnah starten kann, bitten wir Sie um:

- **Materialspenden z. B. Gartenarbeitsgeräte jeglicher Art, Pflanzensamen**

Dies können selbstverständlich ausrangierte Geräte sein.

- **Baumaterialien**, gerne Restposten jeglicher Art, die sich zum Beispiel für das Errichten von Beeteinfassungen, Nisthilfen oder Steinmauern eignen

Kleine Sachspenden können Sie gern Ihren Kindern mitgeben. Wir sammeln diese im Biologievorbereitungsraum R 238.

Sollten Sie größere Mengen an Baumaterial übrig haben, so melden Sie sich gern unter der angegebenen E-Mailadresse.

Kontakt: schulgarten@nfg24.de

Wir bedanken uns für Ihre tatkräftige Unterstützung und werden Ihre Namen/Firma auf Wunsch selbstverständlich auf unserer Homepage veröffentlichen.

Die Gründungsmitglieder des Arbeitskreises Schulgarten:

Lehrerinnen: Fr. Kleinwächter und Fr. Wottka

Elternratsmitglieder: Fr. Köhler, Fr. Petzold, Fr. Totzeck

**LEBEN.
GEMEINSAM.
GESTALTEN!**
Regionalkonferenz 2021

16.09.2021 | 10.00-15.00 Uhr

Zusammenleben in Stadt und Land – ein Bürgerparlament

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger zur Mitgestaltung der Zukunft der Region

an der Hochschule und online

**Anmeldung im Internet:
hs-nb.de/hiregion-reko/anmeldung**

oder: 0395 56933207, forkel@hs-nb.de



Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences

 **Kirchliche Nachrichten**
 **Ev.-Luth. Petrus-Kirchengemeinde
Woldegk**

Unsere Gottesdienste und Andachten

14.08., Samstag!

18:00 Uhr Abendandacht, Dorfkirche Kreckow

15.08.

09:00 Uhr Morgenandacht, Dorfkirche Helpt

15.08.

10:30 Uhr Gottesdienst, St. Petri Kirche Woldegk

21.08.

15:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Dorfkirche Kreckow

22.08.

10:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Badresch

29.08.

09:00 Uhr Morgenandacht, Dorfkirche Golm

29.08.

10:30 Uhr Gottesdienst, St. Petri Kirche Woldegk

Herzliche Einladung an alle reiselustigen Senioren aus den Kirchengemeinden Sankt Petrus Woldegk und Alt Käbelich - Warlin

Am Mittwoch, dem 22.09.2021 fahren wir in das schöne Rheinsberg - Ruppiner Land.

Abfahrt 07:45 Uhr Marktplatz Woldegk
Ankunft ca. 19:30 Uhr Marktplatz Woldegk

Wir fahren zunächst zum wunderschönen Tierpark Kunster-spring, wo uns viele heimische Tierarten zum Spazieren und Verweilen nach individueller Lust und Laune einladen. Bitte denken Sie hier an witterungsgerechte Kleidung.

Nach dem Mittagessen in der traumhaft gelegenen Boltenmühle geht es aufs Schiff, mit dem wir diesmal gleich mehrere Seen befahren können.

In den Kosten von **50,00 €** pro Person sind die Busfahrt, der Eintritt in den Tierpark, die Schifffahrt und ein Kaffeegedeck auf dem Schiff enthalten. Das Mittagessen wird individuell bezahlt.

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 10.09.2021** bei Bettina Baier - 0172 1897921 (für den Bereich Woldegk/Kublank) oder

Anne Watzke - 0162 8814926 (für den Bereich Alt Käbelich/Warlin) an.

Wir freuen uns auf viele fröhliche Mitreisende!

Christenlehre

Informationen und Anmeldungen bei **Frau Baier** unter **0172 1897921**

Beratungsangebot

Viele Menschen fühlen sich derzeit von ihrem Alltag überfordert. Wenn es Ihnen auch so geht, dann zögern Sie nicht, sich Hilfe zu holen. Die Ev.-Luth. Petruskirchengemeinde Woldegk bietet eine Beratungsstelle an. Hier erhalten Sie unkompliziert therapeutische Hilfe, wenn Sie sich gerade in einer schwierigen Lebenssituation befinden. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Termin unter **0172 1897921**.

Bettina Baier

Einzel-, Paar- und Familientherapeutin

So erreichen Sie uns:

Anschrift der Kirchengemeinde:

Ev.-Luth. Petrus-Kirchengemeinde Woldegk, Goldberg 1, 17348 Woldegk

Tel. Büro: 03963 210326

E-Mail: woldegk@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner

Pastorin Manuela Markowsky ist in Elternzeit.

Vertretungspastor Wolfgang Voigt, Dorfstr. 17, 17349 Kublank

Tel. Büro Kublank: 03968 210218; Mobil: 0151 1201220;

E-Mail: pfarrer.em.voigt@gmx.com

Sekretärin Melanie Stelter, Tel.: 03963 210326.

Gemeindepädagogin Bettina Baier, Tel.: 0172 1897921

Küsterin Christine Witt, Tel.: 03963 210149.

Kantorin Susanne Beutner, Tel.: 0176 24818125;

E-Mail: susanne.beutner@elkm.de

Büroöffnungszeiten, Goldberg 1:

Das Büro ist in der Regel zu folgenden Zeiten besetzt und für Besucher geöffnet: Dienstag - Donnerstag, 09:00 - 12:00 Uhr.

App PPush

Aktuelles zu Veranstaltungen und ab und an etwas zum Nachsinnen oder sich freuen finden Sie auch auf unserem Kanal „Evangelisch in und um Woldegk“ in der App PPush.

Zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow

Unsere Friedhöfe (Badresch, Canzow, Golm, Groß Daberkow, Helpt, Holzendorf, Kreckow, Kublank, Lindow, Mildnitz, Neetzka, Pasenow, Rattey, Schönbeck, Schönhausen) werden zentral von Güstrow aus verwaltet. Ansprechpartnerin der Friedhofsverwaltung ist Frau Schröder (Durchwahl: 03843 4656141).

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde Woldegk,

IBAN: DE 14 5206 0410 0005 0166 90;

BIC GENODEF1EK1

 **Ev.-luth. Kirchengemeinde Bredenfelde**

Gottesdienste im Sprengel

29.08. - 13. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle Grauenhagen

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Warlin

12.09. - 15. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Andacht in der Kirche Ballin

19.09. - 16. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leppin

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Krumbeck

Gottesdienste und alle anderen Veranstaltungen finden nach den jeweils gültigen Coronaregeln statt. Änderungen sind auch kurzfristig möglich. Achten Sie bitte auf die aktuellen Aushänge.

Orgeln klingen

in einer unserer Kirchen für eine halbe Stunde

am 01.09. in Cölpin 17:00 Uhr

am 08.09. in Leppin 17:00 Uhr

am 15.09. in Hinrichshagen 17:00 Uhr

am 22.09. in Petersdorf 17:00 Uhr

Kleiderkammer

Der Besuch der Kleiderkammer ist derzeit nur mit telefonischer Anmeldung möglich - 03964 210236.

Sprechzeiten Gemeindebüro (Tel. 03964 210236)

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 16:30 - 17:30 Uhr

zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow

Heidrun Paul - Tel.: 03843 4656134 - E-Mail: heidrun.paul@elkm.de

Pastor

Gottfried Zobel - Tel.: 039603 738764 - Mobil: 0162 1930868

E-Mail: gottfried.zobel@elkm.de

... bitte beachten Sie auch die Aushänge an unseren Kirchen!

⇒ **Ev.-luth. Kirchengemeinde**
Alt Käbelich-Warlin

Gottesdienste im Sprengel

29.8. - 13. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle Grauenhagen

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Warlin

12.9. - 15. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Andacht in der Kirche Ballin

19.9. - 16. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leppin

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Krumbek

Gottesdienste und alle anderen Veranstaltungen finden nach den jeweils gültigen Coronaregeln statt. Änderungen sind auch kurzfristig möglich. Achten Sie bitte auf die aktuellen Aushänge.

Orgeln klingen

in einer unserer Kirchen für eine halbe Stunde

am 01.09. in Cölpin 17:00 Uhr

am 08.09. in Leppin 17:00 Uhr

am 15.09. in Hinrichshagen 17:00 Uhr

am 22.09. in Petersdorf 17:00 Uhr

Sprechzeiten Gemeindebüro (Tel.: 03966 210354)

dienstags 08:00 - 11:30 Uhr

donnerstags 14:30 - 17:00 Uhr

Kontakte

- Pastor
Gottfried Zobel - Tel.: 039603 738764 - Mobil: 0162 1930868
E-Mail: gottfried.zobel@elkm.de
- 1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates
Manfred Balzer - Mobil: 0174 9386297
- Gemeindepädagogin
Annegret Watzke - Mobil: 0162 8814926
- Chorleiter
Thomas Schaer
- Gemeindebüro (alt-kaebelich-warlin@elkm.de)
Edmund Richert - Tel.: siehe Sprechzeiten Gemeindebüro
- zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow
Heidrun Paul - Tel.: 03843 4656134 -
E-Mail: heidrun.paul@elkm.de

... bitte beachten Sie auch die Aushänge an unseren Kirchen!

⇒ **Feuerwehrrnachrichten**

⇒ **Freiwillige Feuerwehr &
Jugendfeuerwehr Groß Miltzow**

Dienstbeginn nach den Sommerferien

Nachdem das neue Schuljahr gestartet ist, begann in der zweiten Augustwoche auch wieder der Dienst für die Mini- und Jugendfeuerwehr der Ortsfeuerwehr Groß Miltzow. In diesem Jahr konnten wir 6 Mitglieder der Minifeuerwehr in die Jugendfeuerwehr befördern.

Somit sind bei der Minifeuerwehr wieder Plätze frei! Wer Lust hat vorbei zu schauen, ist herzlich willkommen! Die Minis treffen sich alle 14 Tage Donnerstag um 17:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Holzendorf.

Auch die Jugendfeuerwehr freut sich immer über Zuwachs, da hier einige in den aktiven Dienst wechseln und einige durch den Beginn der Ausbildung nicht mehr vor Ort sind. Der Treff findet alle 14 Tage am Mittwoch um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Holzendorf statt.

Wenn ihr zwischen 6 und 16 Jahre alt seid und schon immer mal wissen wolltet, was hinter den roten Toren passiert, dann kommt gern vorbei.

Die Treffen finden immern in den geraden Kalenderwochen statt.

Wir freuen uns auf euch!

Die Jugendwarte und Betreuer der Ortsfeuerwehr Groß Miltzow



Fotos: Romy Janke

⇒ **Vereine & Verbände**

⇒ **Brohmer und Helpter Berge
Tourismusverein Strاسبurg**

**Landmusik in unserer Region ...
Triangel - 3 Pfarrhöfe
machen Musik**



Im Rahmen des Förderprogramms Landmusik waren wir am Wochenende vom 14./15.8.2021 im Pasterhof Eichhorst aktiv. Ein Livekonzert bei einem leckeren Mach-Mit-Bufferet an einem lauen Sommerabend hat die anwesenden Gäste am Samstagabend begeistert.

Am Sonntag sind Jung und Alt von der Schalmeyenkapelle Rossow bei Kaffe & Kuchen auf der Obstwiese unterhalten worden.

Im Anschluss daran gab es einen Kleinen Trommelworkshop, der bei den Teilnehmern für gute Laune gesorgt hat.

Auch im September und Oktober gibt es Konzerte der Landmusik in unserer Region.

Wir freuen uns noch einmal auf den Besuch der Schalmeyenkapelle diesmal in Schönbeck, auf Jazzmusik und mehr in Kublank sowie auf einen Gospelchor in der Schönbecker Christuskirche.

Alle Termine werden in den Schaukästen der Gemeinden veröffentlicht und stehen bei den Veranstaltungshinweisen auf www.brohmerberge.de



⇒ **Drachenfrende und
Kulturverein Rattey**

Kinderfest der Gemeinden in Schönbeck

Unser Kinderfest am 24. Juli auf dem Sport- und Freizeitplatz der Gemeinde Schönbeck war wieder ein voller Erfolg. Das Wetter, der Termin und vor allem die vielen Kinder haben toll mitgespielt.



„Kracher“ waren der Themenpunkt Piratenshow mit Schatzsuche, animiert durch Frau Kaja Herzfeldt, sowie die musikalische Sommer-Wasser-Fontäne, welche die erhitzten Gemüter wohltemperiert kühlen konnte. Ein Riesenspaß für alle. Auch die Hüpfburg und das Mitfahren mit den Feuerwehren zauberte den Kindern immer wieder ein Lächeln ins Gesicht. Ihre kreative Seite konnten die Kinder dann am Bastelstand der Freiwilligen Feuerwehr Schönbeck ausleben lassen. Was natürlich auch nicht fehlen durfte, war das Kinderschminken und die Glitzertattoos.



Am Einlass begrüßten wir die Kinder mit tanzenden Seifenblasen und alle erhielten ein Piratenarmband, Luftballons und Süßes.



An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Besuchern bedanken, die sich selbstverständlich in die Besucherlisten eingetragen haben oder über die Luca App registrierten, auch wenn zeitweise einige Minuten Warten angesagt war.

Ein besonderer Dank gilt der Agrargenossenschaft Schönbeck e. G., den freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden Schönhausen, Voigtsdorf und Schönbeck und den ehrenamtlichen Helfern des „Drachenfreunde und Kulturverein Rattey e. V.“, die u. a. die leckeren selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Bratwurst sowie die beliebte rote Fassbrause bereitgestellt hatten - natürlich in recyclebaren Ess- und Trinkgefäßen.

Danke auch an den weiteren Sponsor der großen Luftballon Parade und den kleinen Mitbringeln für die Kinder, Herrn Stüber von der LVM.



Auch in diesem Jahr konnten wir wieder für alle Kinder **alles** kostenfrei zur Verfügung stellen.

Das ist nicht selbstverständlich, aber unser Motto seit vielen Jahren am Kinderfest der Gemeinden. Möglich ist das unter anderem durch die Spenden die wir stetig über die Jahre erhalten. Hier möchten wir unseren treuen Sponsor den Schornsteinfeger Jörg Schaak besonders erwähnen und uns nochmals bedanken.

Alles in allem ein sehr gelungenes Fest und in der abendlichen Nachschau hat der Vereinsvorstand das nächste Kinderfest in den Kalender 2022 schon fest eingeplant.



Wir freuen uns, dass wir nach der langen Pause so ein schönes Feedback hatten und danken auch sehr herzlich für das rege Interesse der Einwohner und Gäste unserer Gemeinden.

Jetzt freuen wir uns auf die weiteren Veranstaltungen unseres Vereins. Als nächstes sehen wir uns wieder am **12. September in Rattey bei der Kunst- und Kulturmeile** und dann hoffentlich am **25. September beim 10. Großen Drachenfest am Fuchsberg zwischen Schönbeck und Rattey**.

Die Planungen und Vorbereitungen sind in vollem Gange und wir drücken fest die Daumen, dass alles stattfinden darf ...

Vorstand Drachenfreunde und Kulturverein Rattey e. V. zusammen mit den Gemeinden Schönhausen, Voigtsdorf und Schönbeck sowie die dazugehörigen Feuerwehren

Am 25. September 2021
steigt das **Save the Date**
10. Ratteyer Drachenfest

Los geht's ab Mittag
auf der Ratteyer Wiese am Fuchsberg

Für das leibliche Wohl wird Bestens gesorgt

Ein entspannter Ausflug für die ganze Familie

Wir freuen uns auf Euch!

Drachenfreunde und Kulturverein Rattey e.V. + Freiwillige Feuerwehr Schönbeck

⇒ **Fremdenverkehrsverein Fürstenwerder**

Fürstenwerder

BEAT-CLUB 25.9.2021

Um 19.30 Uhr in der großen Scheune des Gutshofes der Romantik in Bülowssiege

längeres Programm mit 2 Bands – **The Magical Mystery Band** und **Honeylickers** – über 2 Stunden gute Beat- und Rockmusik!!

Eintritt: 19 €

- ⇒ Tanzeinlagen der Steernentänzerinnen
- ⇒ Hitparade vom 20. 9. 1971
- ⇒ Kleiner Markt mit Schallplatten und Musikfanartikeln
- ⇒ Imbiss und Getränke: Catering Joachim Teufel, Woldegk

Veranstalter: Förderverein Baudenkmal Kirche Fürstenwerder e. V.
Kartenvorbestellung: Tourismsinformation Fürstenwerder 039859.202;
Bäckerei Ihlenfeldt, Fürstenwerder, 039859.230; Henning Ihlenfeldt 039859.63999
www.fuerstenwerder-seengebiet.de

⇒ Jagdgenossenschaft Hinrichshagen

Bekanntmachung

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Hinrichshagen

Zu einer nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hinrichshagen lade ich hiermit ein. Die Versammlung findet am **Mittwoch, dem 06.10.2021 um 17:00 Uhr im Gebäude der Feuerwehr Hinrichshagen** statt.

Die Einladung ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zur Gemarkung Hinrichshagen gehören und auf denen die genossenschaftliche Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Registrierung der Jagdgenossen
3. Anschlussverpachtung ab dem 01.04.2022
4. Sonstiges

Vor Ausübung der Rechte und Pflichten hat jeder Jagdgenosse das Eigentum mittels Grundbuchauszug oder einem Auszug aus dem ALB nachzuweisen.

Bitte beachten Sie die geltenden Hygienevorschriften.

Hinweis

In der Genossenschaftsversammlung kann sich jeder Jagdgenosse durch einen anderen Jagdgenossen, seinen Ehegatten oder einen Verwandten in gerader Linie oder in der Seitenlinie bis zum 3. Grad vertreten lassen. Es bedarf hierzu einer schriftlichen Vollmacht. Die von einem Jagdgenossen vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf ein Drittel der Grundfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks nicht überschreiten.

Dr. Lode

Vorsitzender

⇒ Jagdgenossenschaft Schönbeck

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am 01.10.2021 um 18:00 Uhr findet im Gemeindezentrum Schönbeck die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Finanzbericht
4. Diskussion/Anträge
5. Bestätigungen und Beschlussfassungen
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes der Jagdgenossenschaft

Der Vorstand

⇒ Johanniter Unfallhilfe

Kat-SchutzLandesjugendfeuerwehr Mecklenburg-Vorpommern in Verchen

Etwa 70 Teilnehmer/innen aus den Jugendfeuerwehren aus ganz Mecklenburg-Vorpommern haben an verschiedenen Workshops teilgenommen:

- Sozial-Media in der Feuerwehr
- Den richtigen Faden finden an der Nähmaschine
- Kochen ohne Küche – Outdoor-Kochkurs

Der Outdoor-Kochkurs wurde durch den Betreuungszug der JUH aus Mildenitz durchgeführt. Den Kindern wurde gezeigt,

wie man aus einfachen und gesunden Dingen leckere Mahlzeiten zubereiten kann.

Am Freitagabend wurden zwei Sorten Stockbrotteige für das Lagerfeuer (einmal mit Kräutern und einmal süß) durch die Kinder hergestellt. Dazu wurde Speisequark mit selbstgemachter Erdbeermarmelade bzw. mit Kräutern und Gewürzen serviert. Da etwas Teig übrigblieb, wurden daraus am nächsten Tag leckere Brötchen gebacken.

Am Samstag wurden unter anderem Brotscheiben gebraten und anschließend mit Knoblauch eingerieben bzw. mit Salz gewürzt. Das Highlight diesen Tags war das Zubereiten von Kotelett und Putenschnitzel in der Feldküche. Hier waren die Jungs sehr aktiv; auch beim Essen. Die Mädchen haben in dieser Zeit eine leckere Schüttelpizza zubereitet; selbst die Küchenfrauen wollten das Rezept haben.

Verschiedene Salate wurden am Nachmittag für das Abendessen am Grill zubereitet. Die Kinder zeigten sehr gute Fingerfertigkeiten; es gab keine Verletzungen.



Auf Wunsch der Kinder wurde am Abend nach dem Grillen noch einmal leckeres Stockbrot aus dem Ärmel gezaubert. Zusätzlich wurden Kartoffeln und Äpfel in Folie im Feuer gegart. Der Appetit der Kinder war grenzenlos.

Zusätzlich gab es am Samstag für die Kinder eine Gewürzrallye. Anhand von Geruch und auch Geschmack konnten 24 verschiedene Gewürze bestimmt werden. Am Sonntag wurden die drei Besten ausgezeichnet.

Am Sonntag wurde mit den Kindern, neben Aufräumarbeiten, ein leckeres Mittagessen in der Feldküche zubereitet. Es gab Nudeln mit Wurstgulasch. Nach getaner Arbeit stürzten sich die Kinder mit Heißhunger auf das Mittagessen.

Die Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrverband MV und den Kindern war hervorragend, stressfrei, erholsam und spaßig. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren, die Kinder und allen Beteiligten, vor allem auch an die fleißigen Küchenfrauen und den Beteiligten des Betreuungszuges. Es hat allen viel Spaß gemacht.

Frank Israel

Zugführer Kat-Schutz JUH

Eine langjährige Freundschaft

Nach all den Strapazen der letzten Zeit fanden sich am 10.07.2021 endlich wieder die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Woldegk und die Katastrophenschutzereinheit des Betreuungszuges der Johanniter aus Mildenitz zum 16. Wiedersehen in Przelewice ein.

Dieses alljährliche Treffen ist auf eine langjährige Tradition zurückzuführen, die vor 17 Jahren im Rahmen des Interreg-Programms startete, welche die Zusammenarbeit über Landes-

grenzen hinaus unterstützt. Im Zuge dessen wurde ein Partnerschaftsvertrag zwischen der Stadt Woldegk und der Gemeinde Przelewice unterzeichnet. Beide pflegen seither eine langjährige Freundschaft.

Aufgrund der Pandemiesituation war ein Wiedersehen im letzten Jahr leider nicht möglich, weshalb die Freude über das Wiedersehen in diesem Jahr nun umso größer war. Dabei hat sich die Gemeinde von Przelewice was ganz Besonderes ausgedacht. Neben der gemeinsamen Feuerwehrübung, welche jedes Jahr stattfindet, wurde der Betreuungszug der JUH dieses Jahr ins kalte Wasser geschmissen und durfte am Kochwettbewerb teilnehmen.



Neben Bratkartoffeln und Kartoffelklößen mischte die JUH mit Kartoffelpuffern mit.

Trotz der überraschenden Herausforderung und der technischen Schwierigkeiten belegte die JUH den 2. Platz und konnte sich so kulinarisch gegenüber den Bürgern der Gemeinde behaupten.

Neben der Siegerehrung sorgten ein gegrilltes Schwein und gemütliches Beisammensitzen am Abend für einen gelungenen Abschluss des langersehten Wiedersehens.

An dieser Stelle bedankt sich Frank Israel (Zugführer JUH-Betreuungszug) bei allen Beteiligten für die schöne Zeit, sowie die überwältigende Gastfreundschaft, die man jedes Mal entgegen bekommt.

Catharina F. Israel
Gruppenführerin

⇒ **Landleben Schönbeck e. V.**

Kunst- u. Kulturmeile in Schönbeck, Rattey und Voigtsdorf ... Eintritt frei entlang des Ratteyer Damms

11.09.2021 17:00 Uhr Christuskirche Schönbeck

Eröffnet wird unsere Veranstaltung im Rahmen des Programms **MiteinanderReden für Akteur:innen im ländlichen Raum** am Samstag durch den Kreistagspräsidenten Thomas Diener (CDU) mit einem **modernem Orgelkonzert auf der neu gestimmten Sauerorgel** in der Schönbecker Christuskirche. Direkt im Anschluss gibt es in der alten Schule Schönbeck (Gemeindezentrum) eine **Vernissage der Künstlerin Heike Camp aus Glienke**, die Werke ihres aktuellen Schaffens bei kleinen Häppchen und Prosecco vorstellt.

12.09.2021 11:00 bis 17:00 Schönbeck

**11:00 Uhr in Schönbeck vor der alten Schule
 Schalmeyenklänge im Dorf**

11:00 bis 17:00 im und am Gemeindezentrum Schönbeck



Schalmeienkapelle Rossow

Der **Milchschafhof am Fuchsberg** sowie der **Pasterhof Preller** aus Eichhorst bieten ihre Produkte und Kreationen zur Kaffeezeit an. Auch Honig und hausgemachte Sirups und Marmeladen und auf Stein gebackenes Landbrot vom PfarrhofCatering sind vor Ort erhältlich. Eine **Outdoorgastronomie** wird vom Verein Landleben Schönbeck e.V. mit Produkten aus der Region vom Grill und aus der Suppenstation vorgehalten.



Schönbecker Christuskirche

Rattey

Das **Schloss Rattey** lädt zum Schlossrundgang ein. Zwischen 12:00 und 15:00 Uhr finden für einen begrenzten Personenkreis Schlossführungen statt. Anmeldungen werden rechtzeitig erbeten.

Die Schalmeienkapelle wird in Rattey gegen 12:15 erwartet. Im Übrigen lädt **Rattey** zur Besichtigung der Kirche sowie zum Besuch der dauerhaften Outdoorausstellung des Künstlers Werner Max Kotha mit den Titeln „Weise Leben - Lebensweise“ und „Goldene Regel“ ein. Der Künstler selbst ist vor Ort und lädt zum Austausch ein. In der alten Schmiede wird ein Imbiss angeboten und Kinder dürfen sich auf Überraschungen freuen.



Glasgestaltung von W. M. Kotha

Voigtsdorf

In Voigtsdorf treten von 15:00 bis 17:00 Uhr die IRISH COWBOYS aus Matzdorf auf und „Alles rund ums Alpaka (von der Haltung bis zur Wolle)“ mit einem echten „Streichel“exemplar vor Ort und Malstraße für Kinder warten auf interessierte Besucher. Auch hier müssen Besucher den Ort nicht hungrig verlassen.

In Voigtsdorf wird die Schalmeienkapelle gegen 13:30 auftreten.



Voigtsdorfer Kirche

Auf der Internetseite des Brohmer und Helpter Berge Tourismusverein www.brohmerberge.de wird das Programm regelmäßig aktualisiert.

Hinweise, Anregungen und Anmeldungen nimmt die Tourismuskoordination unter info@brohmerberge.de oder 03968 2239956 entgegen.

⇒ Reit-, Fahr- & Voltigierverein Woldegk e. V.

Pferdefreunde aufgemerkt!

Der Reit-, Fahr- und Zuchtverein der Windmühlenstadt Woldegk e. V. veranstaltet am 18. und 19. September 2021 ein **Fahrtturnier für Klein- und Großpferde**.

Das Turnier beinhaltet die **Landesmeisterschaft MV für Zweispänner Ponys und Pferde, Klasse M**, **Die Jugend-Landesmeisterschaft MV für Einspänner und Zweispänner Ponys und Pferde, Klasse A**, die **Kreismeisterschaft MSE Zweispänner, Klasse M** und Wertungen für das **Landeschampionat MV für Einspänner**.

Die Dressurprüfungen erfolgen auf dem Platz neben der Reithalle.

Das Hindernisfahren findet auf dem Reitplatz statt und das Geländefahren wird wie gewohnt im Bereich der ehemaligen Obstkoppel durchgeführt.

Auf dem Reitplatz steht ein Imbiss- und Getränkeangebot bereit. Für Zuschauer und Aktive wünscht der Vorstand des RFZV Woldegk e. V. eine erlebnisreiche Pferdesportveranstaltung.

Vorläufige Zeiteinteilung Fahrtturnier Woldegk

18. und 19. September 2021

Samstag, 18. September 2021, 08:00 bis ca. 17:00 Uhr

- Dress.Fahrpf.KI.A**, anssl. Zwei-Phasen-Hindernisfahren
- Dress.Fahrpf.KI.A**, anssl. Zwei-Phasen-Hindernisfahren
- Dress.Fahrpf.KI.A**, anssl. Zwei-Phasen-Hindernisfahren
- Dress.Fahrpf.KI.A**, anssl. Zwei-Phasen-Hindernisfahren
- Dress.Fahrpf.KI.M**, anssl. Zwei-Phasen-Hindernisfahren
- Dress.Fahrpo.KI.M**, anssl. Zwei-Phasen-Hindernisfahren
- Eignungsprfg. f. Fahrpferde KI.A

Sonntag, 19. September 2021, 09:00 bis ca. 15:00 Uhr

- Komb. Prüfung Zweispänner KI.A
- Geländefahren für Zweispänner KI. A
- Komb. Prüfung Pony-Zweispänner KI.A
- Geländefahren für Pony-Zweispänner KI. A
- Komb. Prüfung Einspänner KI.A
- Geländefahren für Einspänner KI.A
- Komb. Prüfung Pony-Einspänner KI.A
- Geländefahren für Pony-Einspänner KI.A
- Komb. Prüfung Zweispänner KI.M
- Geländefahren für Zweispänner KI. M
- Komb. Prüfung Pony-Zweispänner KI.M
- Geländefahren für Pony-Zweispänner KI. M

A. Merker

Vereinsmitglied



Schützenfest 1931



Im Zusammenhang mit der diesjährigen Durchführung des Schützenfestes habe ich mir in Erinnerung gerufen, dass es in unserer Familie ein Jubiläum zu feiern gibt. Mein Urgroßvater, Bäckermeister Richard Buchwald, einst ansässig in der jetzigen Burgtorstr. 3, ist 1931 Woldegker Schützenkönig geworden, also vor 90 Jahren.

Das jährliche Schützenfest hatte für die Stadt und auch für den Kommerz eine besondere Bedeutung, es hat den Höhepunkt des gesellschaftlichen Lebens der Stadt dargestellt.

Nähere Informationen zu den Abläufen habe ich von meinen Großeltern und meinem Vater bekommen, die meisten aber über die Familie Schübler, speziell von Herrn Dr. Ulrich Schübler / Leverkusen und von Frau Helene Schübler / Salzwedel. Durch meine Arbeit und nach der Wende 1989 durfte ich viele „alte Woldegker“ kennenlernen, die ich bis dahin nur vom Hörensagen kannte. Mir wurde dadurch bewusst, was für eine schöne, stolze und reiche Stadt unser Woldegk früher war und was ein Krieg zerstören kann.

Egal, wer von den „Alten“ seine Erinnerungen wiedergegeben hat, alle haben mit Begeisterung die Abläufe der Junitage geschildert, an denen die Schützenfeste gefeiert wurden, manche sogar mit Tränen in den Augen, derer sie sich nicht geschämt haben.

Den Ablauf eines jährlichen Schützenfestes möchte ich kurz beschreiben:

Es war so, dass nicht nur die Mitglieder der Schützengilde diese vier Tage im Jahr herbeigesehnt haben, sondern die gesamte Bevölkerung. Alle Herzen haben höher geschlagen, wenn Johanni (24.6.) mit dem Schützenfest heranrückte. Der Anfang des Festes war immer der Sonntag, der Ausmarschierensonntag. Am darauf folgenden Mittwoch war dann der Zapfenstreich. Der Donnerstag war der Hauptfesttag, wo dann auch der neue Schützenkönig feststand und gekrönt wurde. Diese Tage im Einzelnen:

Der Ausmarschierensonntag:

Beginn Nachmittags um 14:00 Uhr - Versammlung der Schützen im Schützenhaus, Eröffnung der Festwoche, Marsch mit Kapelle Königsberg / Hans Reinke zur Kälberkoppel, dort auch für Kinder und Erwachsene Kuchen und Würfelbuden und Karussell, Für die Schützen wurde ein größeres Zelt aufgestellt, dort ging es lustig zu, es wurde gefeiert, gesungen und wer es sich leisten konnte, spendierte Freibier. Mit Beginn der Dunkelheit marschierte die Kompanie (früher Compagnie genannt / französ.) zurück zum Schützenhaus, löste sich dort auf, für die Bevölkerung fand ein Tanzvergnügen statt.

Der Zapfenstreich am folgenden Mittwoch:

Beginn 19:00 Uhr - Ummarsch der kommandierten Schützen, natürlich mit Kapelle. Der Zapfenstreich endete vor dem Hause des noch amtierenden Schützenkönigs, der den Beteiligten ein Abendessen spendieren musste

Der Hauptfesttag am Donnerstag:

Zum Wecken der Bevölkerung zog um 7:00 Uhr morgens die Kapelle durch die Straßen der Stadt mit dem Lied „Freut Euch des Lebens“. Vor dem Hause des „Nochkönigs“ wurde die Kanone aufgefahren und ein Doppelschuss abgefeuert. Er, der König, wurde zum Marktplatz gebracht, dort schritt er die präsentierende Kompanie ab, dann erfolgte ein Stadtummarsch (nur 1 Hälfte) und wieder Treff am Markt.

Dort hat der Bürgermeister oder ein Stellvertreter die Front abgesprochen, dabei wurden Böllerschüsse abgegeben und ein Präsentiermarsch gespielt. Dieser Marsch wurde einst komponiert von König Friedrich Wilhelm III, der mit unserer Prinzessin Luise von Mecklenburg-Strelitz verheiratet war. Dann wurde exerziert und eingerückt in den Ratskeller zum Frühschoppen, danach wurde zurückmarschiert zum Schützenhaus zum „Königsessen“.

Nach dem Essen Ummarsch durch die 2. Hälfte der Stadt und

vom Marktplatz mit dem langsamen Parade-marsch wieder zum Schützenhaus, dass, so sollte es immer gewesen sein - war der Höhepunkt. Am Nachmittag war dann Kaffeetrinken im Schützengarten, wozu die Stadtkapelle aufspielte. Im Fliegergang gab es ein Karussell für die Kinder und Würfelbuden. Parallel dazu fand das „Wettschießen“ um die Königswürde statt mit dem sogenannten „Königsschuss“. Gegen Abend stand dann fest, wer neuer Woldegker Schützenkönig geworden war, was wiederum für ihn und seine Familie bedeutete, dass sie die Vorbereitungen für einen feierlichen Empfang treffen mussten. Das war für die Frauen des „neuen“ Königs oftmals ohne die Hilfe von Verwandten, Freunden und Nachbarn gar nicht möglich, denn u.a. musste auch noch auf die Schnelle das Haus geschmückt werden.

Erfahrungsgemäß bleiben dafür nur ca. 2 Stunden Zeit, denn der neue König und seine Familie mussten dann zur Proklamation im Schützenhaus sein. Das Haus dort war schon voll, eine Kapelle spielte. Die Proklamation wurde vom Chef der Kompanie, jetzt Präsident, vorgenommen, der König bekam die Königskette, u.a. auch einen Kranz aus Rosen. Rosen gehörten früher in Woldegk grundsätzlich zum Schützenfest, z. B. steckte man auch Rosen in die Gewehrläufe. Der König wurde dann nach Hause gebracht, natürlich mit Kapelle und Kompaniebegleitung. Auf dem Rückweg zum Schützenhaus wurde gespielt (nicht gesungen), „jeder Mensch hat sein Vergnügen“, dort wurde dann gefeiert und getanzt.

Außer dem Parademarsch und die Melodie bei Rückmärschen wurde während des gesamten Jahresfestes nur ein Marsch gespielt, dieser wurde vorher von den Schützen ausgesucht und gemeinsam bestimmt. Bei der Bevölkerung von Woldegk soll ein Marsch sehr beliebt gewesen sein, der „Bürgermeistermarsch“. Diesen Marsch hatte sich der Bürgermeister Dr. Horn (1903 - 1919) ausgesucht.

Das letzte Fest nach alter Tradition hat 1939 stattgefunden, gespielt wurde der Marsch „Gruß an Kiel“. Übrigens hatte der Woldegker Schützenverein ein eigenes Schützenlied, das Lied der Schützencompagnie von A.C. Imme, geschrieben 1890.

So und ähnlich war es, als mein Urgroßvater 1931 Schützenkönig wurde, ein Jahr amtierte und dann von Herrn Schübler 1932 abgelöst wurde, der schon einmal im Jahre 1904 König war.

Schützenvereinsmitglied konnte ab 1874 jeder Woldegker Einwohner werden, davon wurde jedoch kaum Gebrauch gemacht, Mitglieder waren ausnahmslos Bürger - wie man heute sagt, des Mittelstandes, sprich Händler, Handwerker und Ackerbürger. Bei den Vorbereitungen und der Durchführung der jährlichen Feste haben sie aktiv und rege mitgewirkt. Ohne ihr Arrangement wäre die Realisierung solcher Events, die mehrere Tage andauerten, nicht möglich gewesen. Alle haben sich nach ihren persönlichen Fähig- und Möglichkeiten eingebracht und so zum Gelingen beigetragen. Nicht jedem, so habe ich erfahren müssen, ist es leichtgefallen, die „Königswürde“ und damit auch Bürde zu schultern, vielen ist es schwergefallen, aber alle haben es überstanden.

Man muss aber auch anmerken, dass die Bürger von Woldegk sich im Laufe der Jahrhunderte eine Infrastruktur, wie man heute aktuell sagt, geschaffen hatten, von der man heute nur träumen kann. Woldegk als Marktflecken hatte alles, was zum täglichen Leben gebraucht wurde und was zum Feiern notwendig war. Speziell für den damaligen Schützenverein hieß das, uneingeschränkte Nutzung eines eigenen Schützenhauses, Schützengartens, Schießstand und anderes mehr. Damit waren sie autark. Das Schützenhaus stand im Jahre 1931 übrigens noch in der jetzigen Thälmannstraße /Ecke Stadtmauer/Birkenweg, jetzt Spielplatz.

Waren handwerkliche Arbeiten gefragt, konnte man auf Handwerker zurückgreifen, gleiches galt für den Handel. Ich weiß aus Erzählungen meines Opas und seiner Schwester, meiner

Großtante aus Hamburg, dass mein Urgroßvater väterlicherseits, Tischlermeister Wilhelm Schriewer, sich zur Verfügung gestellt hat, wenn zum Beispiel Drechsel- und Schnitzarbeiten erledigt werden mussten. Da wurde geholfen, er und sein Nachbar, Schuster Schröder, konnten das gut. Mein Urgroßvater hat nach Aussage meiner Tante einst den Woldegker Kirchenaltar gebaut, Drechseln und Schnitzen war sein großes Talent.

Woldegk, den 10.08.2021

Manfred Schriewer



Parademarsch - jetzige Ernst-Thälmann-Straße Richtung Kreuzung



Marktplatz , Schützenkönig (rechts mit „weißem“ Hut) Richard Buchald



Burgtorstraße, Kind Inge Fulge geb. Schriewer

4. Lied der Woldegker Schützen-Kompagnie.

<p>1) Brüder, legt euch in die Runde Feiert diese schöne Stunde, Nicht euch alle Mann für Mann, Denn leht die Arbeit rufen, Denn wollen wir nicht haben: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>2) Draußen donnert die Kanone, Nicht dem edlen Schützenhute, Dah er nie seine Pflicht: Dah ein Jeder dem erziehe Und sich froh mit uns vereine: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>3) Schmücket euch die Brust mit Rosen, Nicht an die schwarzen Hosen Und die Jägermützen, Nicht die Federbüchel wehen, Dah es jedermanns kann sehen: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>4) Gedient der Ehre in unsrer Mitte, Schon wir uns alle Zur Parade schon bereit, Unserm Oberhaupt zur Ehre Präsentiert die Gewehre: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>5) Wenn wir darauf ergreifen, Draußen wir uns nicht verlieren, Drausmann Ehre, der führt uns gut! Es macht wehlich viel Vergnügen, Nur können wir in vollen Zügen, Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>6) Heiß scheint heut die Juni-Sonne, Denn verschmen wird mit Boue, Dah der Hauptmann Boue macht, Nicht jetzt, ihr Kameraden, Ein Glas Bier wird uns nicht schaden: Woldegk feiert Schützenfest.</p>	<p>7) Noh die Gläser froh erfringen, Nicht uns mal gemütlich singen, Ein Jeder lebe, wie er kann, Denn wir sind doch Hochachtung: Nur können wir nicht mit dem Feind: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>8) Noh die Jubel lautig wehen, Wenn wir durch die Stroben gehen Mit Musik und Orchestern, Nicht jubel und rauschen, Sicher Blumen auf den Wegen: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>9) Doch des Feind schändte Raue Nur wir im Schützenhute Bei der schönen Parade, Nicht den Wein im Glase blühen, Sicher an und leht uns trinken! Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>10) Doch kein Trinken und kein Essen Nicht uns heute nicht vergessen, Nur uns hier zusammenfüren, Nur den Wein zu viel genießen, Dah schon ist vorbeigezogen: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>11) Wenn die Stunde hat geschlagen, Nicht es uns nicht zweimal sagen: Spannt den Dahn und spielt gut, Nur den besten Schuß erlangen, Nicht als König heimgelangen, Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>12) Denn es ist bei und so Sitze, Dah all Jahr und unsrer Mitte Wird ein König proklamirt, Doch es macht uns wenig Sorgen, Nur recht vielheit er nur bei morgen: Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p>13) Noh die Gläser und erheben, Nur König, der soll leben, Es ist das ganz Königshaus, Doch leben alle unsrer Brüder, Nur Jahr fehn wir uns wieder! Woldegk feiert Schützenfest.</p> <p style="text-align: right;">M. G. Junge.</p>
---	--

Schützenlied



Schützenhaus Breite Straße 1913



Schützenhaus

Schützenfest 2021

Nach einer längeren coronabedingten Pause konnten wir am 24.07.2021 endlich wieder zum Schützenfest einladen.

Wir hatten es nicht verlernt, die Krönung des Königs zu zelebrieren. Der König 2020 Rüdiger Müller übergab gern die Königskette an den neuen **Schützenkönig Wilfried Regner**.

Des Weiteren konnten Klaus Kummer als 1. Ritter, Harald Radloff als 2. Ritter und, Monika Radloff als Vereinsmeisterin geehrt werden.

Sehr erfreut hat uns der Besuch der befreundeten Schützenvereine aus Schönhausen und Strasburg. Es folgte ein geselliger Abend mit Musik, Tanz und netten Gesprächen.

Das Übungsschießen, immer dienstags, wurde wieder aufgenommen. Des Weiteren konnten neue Mitglieder gewonnen werden und sicher auch Dank der elektronischen Anlage, sind wir im Gespräch mit weiteren Interessenten.

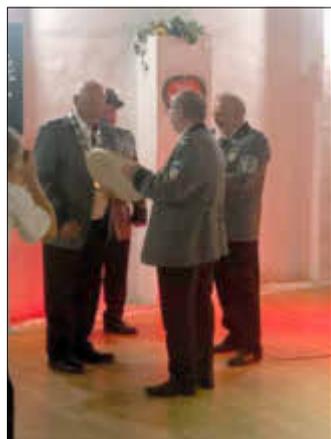
Wir hoffen, in diesem Jahr weitere sportliche Aktivitäten durchführen zu können, z. B. zum Flying Eagle einzuladen.

Schon jetzt einladen möchten wir zu einer unserer beliebten Busfahrten. Am 25.09.2021 brechen wir um 09:00 Uhr ab Markt Woldegk zu einer Fahrt nach Templin auf. Dort erwartet uns eine 2-stündige Dampferfahrt. Anschließend sind ein Mittagessen und Tanz in der Gaststätte Klosterwalde geplant.

Interessierte melden sich bitte bei unserem Vereinsmitglied Klaus Kummer unter 0173 7750521. Der Unkostenbeitrag beträgt 40,- €/Person. Gegen Abend sind wir dann zurück in Woldegk.

Monika Radloff

Vorstandsmitglied



Glückwünsche aus Schönhausen

Ehrung des Schützenkönigs

⇒ Sportnachrichten

⇒ Fußball Woldegk

Sportnachrichten SG Mühlenwind Woldegk

König Fußball bestimmt seit geraumer Zeit wieder das Geschehen auf dem Woldegker Sportplatz in der Prenzlauer Chaussee. Die SG Mühlenwind Woldegk ist mit zwei Senioren-Teams und sechs Nachwuchs-Teams für die kommende Saison 21/22 gut aufgestellt und Woche für Woche ist reges Treiben auf dem Sportplatz in der Jägerstraße zu beobachten. In der Hoffnung, dass uns die Pandemie nicht wieder einen Strich durch die Rechnung machen wird!

Mittlerweile hat der Spielbetrieb im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte wieder begonnen. Unsere 1. Männermannschaft auch in diesem Jahr weiter mit dem eigenen Nachwuchs verstärkt, muss sich in der Kreisoberliga behaupten. Aufgabe wird es in nächster Zeit sein, ein homogenes erfolgreiches Team zu schaffen. Start ist bereits am Freitagabend, 20.08.21, gegen den Rivalen vom SV Burg-Stargard 09. Dabei wünschen wir dem Trainerteam, St. Lange und Ch. Sehlke, eine glückliche Hand und gutes Gelingen. Auch das 2. Team der Woldegker Männer wird in diesem Jahr wieder angreifen und in der Kreisliga sich den Herausforderungen stellen. Dabei heißt es auch hier, den einen oder anderen jungen Nachwuchsspieler der SG Mühlenwind zu integrieren. Im Nachwuchsbereich läuft es nach wie vor sehr gut. Mit sechs Teams sind wir in unserem Landkreis gut aufgestellt. Neu am Start sind unsere Kleinsten, die Mini-Trainingsgruppe, im Alter 4 - 5 Jahren. (Foto)

Trainiert und bespaßt werden die Lütten jeden Mittwoch unter Leitung Steven Lange. Insgesamt werden nach den Schulferien wieder alle Nachwuchsteams ins Spielgeschehen eingreifen und auf Torejagd gehen.

Unsere Mühlenwindkicker sind im gesamten Großkreis Mecklenburgische Seenplatte unterwegs und stellen sich den Herausforderungen und das machen sie sehr gut! Ziel muss es weiter sein, trotz gefühlten einem Jahr Zwangsspielpause, die Kinder, Jungs und Männer bei Laune zu halten und zu begeistern.

Um auch weiterhin den Fußball in der Windmühlenstadt zu verbreiten, besteht jederzeit die Möglichkeit von Schnuppertrainings aller Altersklassen. Einfach vorbei schauen auf dem Sportplatz in der Jägerstraße und sich begeistern lassen. Wochentags wird ab 17:00 Uhr trainiert u. die jeweiligen Verantwortlichen stehen mit Rat und Tat zur Verfügung.

In diesem Sinne - Sport frei!

Andreas Pfeiffer



Trainer Steven Lange und Co-Trainer Max Olerich mit der kleinen Fußball-Rasselbande



Der erste Torschuss



Co-Trainer Max beim Fangspiel



Blaubeeren, eine Mini-Hügelkette und der Bürgermeister mit Fracksausen

Fauls Ruh' [37], Moosbruch [40], Moosberg [41], Neues Torfbruch [42], wie geht es Ihnen, werte Leserinnen und Leser, bei diesen vier Flurnamen für Orte im Stadtwald? Den meisten von Ihnen sind diese Namen oder die zugehörigen Waldorte sicher völlig unbekannt, genauso ging es mir auch vor einiger Zeit. Aber das eine oder andere ließ sich doch noch herausfinden. Mit diesen und weiteren, insgesamt 155 Flurnamen einer Liste des Bauunternehmers und Heimatforschers Hermann Schübler (1873 - 1966) /SCHÜBLER 2003, S. 57 - 63/ und weiteren Vorschlägen befasst sich eine Dokumentation über mehr als 170 Flurstücke rund um die Stadt, den Stadtsee und die Helpter Berge. Auszüge aus dieser Dokumentation wurden und werden in Fortsetzungen im Woldegker Landboten veröffentlicht. Die kursive Schrift soll andeuten, dass wortwörtlich und in damaliger Schreibweise zitiert wurde. Abschließend erfolgte eine Aufführung der verwendeten Quellen. Die laufenden Nummern der Flurstücke bis einschließlich 155 entsprechen denen der genannten Flurnamenliste. Zur besseren Orientierung sind diese laufenden Nummern außer auf den abgedruckten Kartenausschnitten auch bei Erwähnung der

jeweiligen Flurstücke im laufenden Text in eckigen Klammern angeführt.

Die im Maßstab veränderten Ausschnitte der SCHMETTAU'schen Karte bzw. des MTB 1932 zeigen neben dem Stadtwald (Woldegker Heide) jenseits der rot gestrichelten Gemarkungsgrenzen auch Teile der Feldmarken Helpt (links oben) und Mildnitz (rechts).

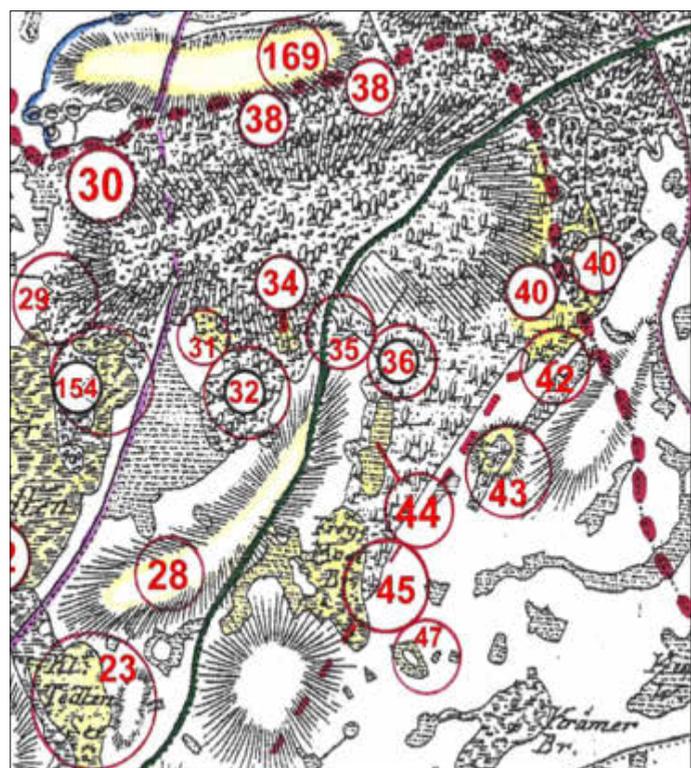
Die Ausschnitte veranschaulichen - z. T. gelb umrandet oder ausgefüllt - Position und Ausdehnung der in dieser und den nächsten Fortsetzungen beschriebenen, meist im Stadtwald liegenden Flurstücke Knirkbergbruch [31], Wöhrdeländerbruch [32], Kamp vor dem Helpter Berg [34], Große Buche [35], Jägerwiese [36], Fauls Ruh' [37] (nicht SCHMETTAU'sche Karte), Moosbruch [40], Moosberg [41] (nicht SCHMETTAU'sche Karte), Neues Torfbruch [42], Schweinbuchsberg [43], Kleines [44] und Großes Haferbruch [45], Kloeterbergbruch [47] und Hügel mit dem Fernsehsender „Helpterberg“ [169].

Weiter sind die bereits vorgestellten Flurstücke Kleiner Toter See [23], Hechtgraben [24] (nicht SCHMETTAU'sche Karte), Bertrams Berg [28], Kalter Umschlag [29], Raume Eichen [30], Knirkberg [33] (nicht SCHMETTAU'sche Karte), Schlossberg [38], Frühlingsplatz [39] (nicht SCHMETTAU'sche Karte) sowie Eichbruch [154] verzeichnet.

Zur räumlichen Orientierung ist der Verlauf einiger Straßen bzw. Wege im oder beim Stadtwald farblich hervorgehoben, darunter: Der Stadtwald wird durchquert von der heute asphaltierten Kreisstraße K 53 nach Helpt (violett). Von der K 53 zweigt der von mir so genannte „Frühlingsbuschweg“ (rotbraun) ab. Der „Frühlingsbuschweg“ mündet nach ungefähr 1 km nahe der Grenze der Woldegker Feldmark in den Daberkower Weg (grün), der ab Waldeintritt bis hier auch „Hermann-Budde-Damm“ genannt wird.

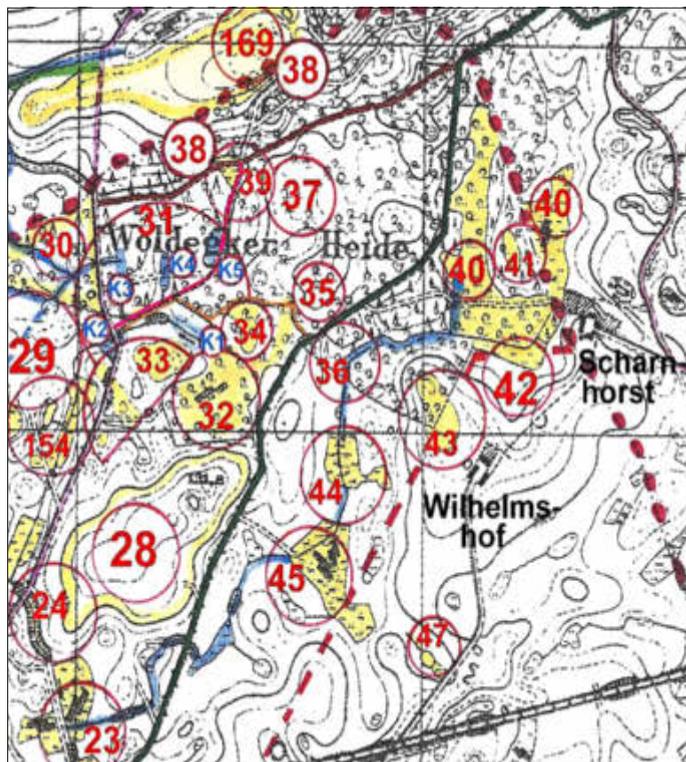
Auf der SCHMETTAU'schen Karte wurden von den oben genannten lediglich die Verläufe des Daberkower Weges (grün) und des damaligen Landweges nach Helpt (violett) nachgezeichnet.

Auf dem MTB 1932 sind die Gehöfte Wilhelmshof und Scharnhorst nachträglich beschriftet, um 1780 bestanden sie noch nicht, sind also nicht auf der SCHMETTAU'schen Karte zu finden. Im MTB 1932 blau hervorgehoben ist der zu jener Zeit noch komplett offene Entwässerungsgraben des Moosbruchs [40] über Jägerwiese [36], Kleines [44] und Großes Haferbruch [45] in den Hechtgraben [24] beim Kleinen Toten See [23].



1780, Bearbeitung: V. Godenschwege

Kartenausschnitt SCHMETTAU'sche Karte



Bearbeitung: V. Godenschwege

Kartenausschnitt MTB 1932

[37] Fauls Ruh'

Fauls Ruh' ist eine nach dem früheren Woldegker Bürgermeister Rudolf Faull (Amtszeit von 1879 bis 1885) benannte Stelle im Frühlingsbusch.

Das ehemalige Stadtoberhaupt bekam von Schübler nicht gerade ein Denkmal gesetzt.

Faull soll sich kaum um seine Amtsgeschäfte gekümmert haben und lieber seinen naturwissenschaftlichen Interessen nachgegangen sein. So oft es möglich war, suchte er im Wald seine Lieblingsstelle auf, die deshalb im Volksmund „Fauls Ruh“ benannt war.

Seine sprichwörtliche Menschenscheu zeigte sich anlässlich des Besuchs der Mecklenburg-Strelitzer Großherzogin Augusta Caroline in den 1880er Jahren in Woldegk.

Man stelle sich vor: Kaisers Zeiten, die Stadt im Blumen- und Fahnschmuck; Vereine, Schulen und Stadtverordnete in Sonntagsklamotten bilden Spalier und jubeln den „Hoheiten“ zu und eilen ihnen nach auf den Marktplatz.

Hier, vor dem Rathaus, sollten die Großherzogin und ihre Schwiegertochter Elisabeth von Mecklenburg-Strelitz, die im Kutschwagen vorfahren, vom Stadtoberhaupt empfangen und begrüßt werden.

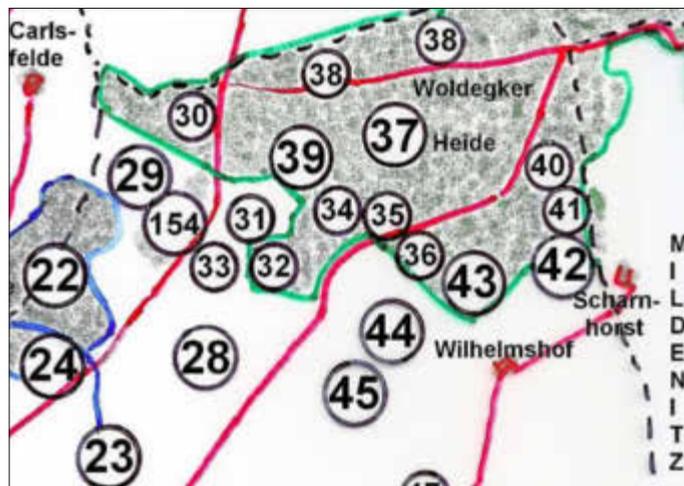
Und der Bürgermeister kriegte Fracksausen. Faull verkrümelte sich während des Eintreffens der Gäste (Majestätsbeleidigung!) und ward nicht mehr gesehen.

Als nun alle Anwesenden in peinlicher Stille wie erstarrt herumblickten, rettete der Chef der angetretenen „Schützenkompanie“ Friedrich Schübler - der Adoptivvater Hermann Schüblers - die Situation, machte zackig den Herrschaften Meldung und übermittelte Glückwunsch und Dank der Stadt für den Besuch. / SCHÜBLER 2003, S. 116 - 117/

Über die genaue Lage von Fauls Ruh' im Frühlingsbusch kann man nur spekulieren.

Nach Schüblers Übersichtskarte zu den Woldegker Flurnamen muss sich die Stelle irgendwo im hügeligen, von zahlreichen Tümpeln durchsetzten Buchenwald zwischen „Frühlingsbuschweg“ und Daberkower Weg befinden haben.

Etwa an diesen Ort habe ich Fauls Ruh' auch auf dem Kartenausschnitt des MTB 1932 gelegt.



Repro: V. Godenschwege/

Schüblers Übersichtskarte zu den Flurnamen, Ausschnitt / SCHÜBLER 2003, S. 62 - 63;

Der Ausschnitt zeigt neben dem Stadtwald auch jenseits der schwarz gestrichelten Gemarkungsgrenzen Teile der Feldmarken Helpt (oben) und Mildenitz (rechts). Im Wald sind die heute asphaltierte Kreisstraße nach Helpt, der Daberkower Weg und der „Frühlingsbuschweg“ eingetragen. Die Kartenskizze widerspiegelt den topografischen Zustand um 1930!

Die Lage der einzelnen Flurstücke, d. h. der nummerierten Kreise, entspricht jeweils der auf der Schübler'schen Original-Übersichtskarte. Zur besseren Lesbarkeit der laufenden Nummern wurde lediglich bei genügend Platz der Kreisdurchmesser vergrößert. Die Kreisdurchmesser sind in diesem Fall kein Maß für die Ausdehnung des zugeordneten Flurstücks. Die Namen der Flurstücke vergleiche auf den Ausschnitten der SCHMETTAU'schen Karte bzw. des MTB 1932.

[40] Moosbruch

Das Moosbruch, früher Mostbruch oder im Volksmund Fennbruch genannt (Fenn - morastig-sumpfige Niederung oder ein Moor, verlandeter See), trägt nach seiner Lage im Stadtwald zwischen Daberkower Weg und dem Gehöft Scharnhorst auch den Namen Großes Daberkower Bruch. Östliche Teile des Bruchs befinden sich bereits auf Mildenitzer Gebiet. Dieses über 5 Hektar große Gewirr aus zahlreichen, zumeist untereinander in Verbindung stehenden und z. T. vermoorten Wasserlöchern sowie höher gelegenen bewaldeten Flächen wird durch einen überwiegend offenen - an durchstochenen Bodenwellen bis 4 m eingetieften - Graben weiter über Jägerwiese [36], Kleines [44] und Großes Haferbruch [45] letztendlich beim Kleinen Toten See [23] in den Hechtgraben [24] entwässert. (Vergleiche auch auf Kartenausschnitt des MTB 1932.)



Foto: R. Stapel, 5.4.16

Teil des Moosbruchs, der grüne Hügel im Hintergrund ist Teil des sogenannten Schweinbuchsbergs [43] beim Gehöft Wilhelmshof.

Der Woldegker Lehrer Max Warnke gab eine anschauliche und fundierte Beschreibung der Flora dieses Bruchs mit seltenen Pflanzen, die ich hier wörtlich wiedergeben möchte:

„[...] Dort liegt in der Nähe der Mildener Feldmark 1828 begründeten zwei Erbpachtbauernstellen, die ab 1832 „Scharnhorst“ nach dem preußischen General und Heeresreformer Gerhard von Scharnhorst (1755 - 1813) genannt wurden, V. G.) *das große Daberkower Bruch, auch Moosbruch genannt. Denn moosiger, mooriger Heideboden tritt an die Stelle des Buchenhochwaldes, so daß Erlen und Birken ihre Wurzeln dicht an der Oberfläche halten. Üppiges Unterholz aus Weiden, Haseln, Brom- und Himbeeren und ein ganzes Heer von Halbsträuchern bilden die übliche Vegetation. Sogar echte Hochmoorpflanzen wurzeln hier auf den Moospolstern. Auf ihrer Oberfläche breiten sich die Rosetten des insektenfressenden Sonnentaus und darüber hinaus kriecht die Moosbeere mit zierlichen Ranken. Hier ist die einzige Stelle, wo die seltene Rauschbeere und die anderwärts so häufige Blaubeere in einigen Exemplaren anzutreffen sind. Mit dem Moos halten scheidiges Wollgras, eine ganze Reihe von Riedgräsern, Seggenarten u. a. gleichen Schritt. [...]*“ /WARNKE 1929, S. 6 - 7/

Die insektenfressende Pflanze Sonnentau und Blaubeeren fast vor unsrer Haustür! Aber bevor Sie im Sommer zum Blaubeerenpflücken ausrücken, es gibt nur einige wenige Blaubeerpflanzen und das Moosbruch gilt als Lebensraum seltener Tier- und Pflanzenarten, die durch das Gesetz zum Naturschutz im Land Mecklenburg-Vorpommern auch noch aktuell geschützt sind. /OTTO 1992, S. 3/

Nach freundlicher Auskunft von Herrn Arnold Ritter, Oertzenhof, sind o. g. Pflanzen - bis auf den Sonnentau - auch heute noch vorhanden.



Foto: R. Stapel, 5.4.16

Ausläufer des Moosbruchs, hier nahe dem Gehöft Scharnhorst auch Neues Torfbruch [42] genannt, die Lagerhalle außerhalb des Waldes (rot eingekreist) ist nur schwer auszumachen.

[41] Moosberg

Laut MTB 1932 und Schüblers Übersichtskarte zu den Flurnamen (siehe oben) muss sich der Moosberg, fast komplett eingeschlossen vom Moosbruch [40], direkt neben der Feldmarkgrenze Woldegk - Mildnitz und etwa 300 m nordwestlich des Mildener Gehöfts Scharnhorst befinden. Ich gebe zu, bei der Suche nach dem Moosberg schon zweimal auf ihm gestanden zu haben, bis mir erst beim dritten Anlauf die genaue Lage dieses „Berges“ klar war. Was einerseits an dem nur wenige Meter kleinen Höhenunterschied dieser Mini-Hügelkette zu den moorigen Senken des Moosbruchs liegt, zum anderen an meiner damaligen falschen Annahme, dass Wald- und Feldmarkgrenze in diesem Bereich identisch sind.

Die Hügelkette in Nord-Süd-Ausrichtung besteht aus einer mit Kiefern, wenigen Buchen und (inzwischen gefällten) Fichten

und z. T. auch namensgebendem Moos bewachsenen Kuppe sowie einem fast ausschließlich mit Buchen bestandenen, länglichen Hügelchen.

Am sichersten findet man die kleinwüchsigen Moosberghügel in der kühleren Jahreszeit, wenn Laubbäume und Unterholz kahl sind und das Bodenrelief besser erkennen lassen. Man verlässt dazu den Daberkower Weg an der Waldkante ungefähr 200 m östlich der Einmündung des „Frühlingsbuschwegs“ - noch vor einem etwa zwanzig Jahre alten Waldstück mit jungen Eichen und Lärchen - in Richtung Scharnhorst. Die genannte Weg-Einmündung markiert ungefähr die Feldmarkgrenze Woldegk - Mildnitz, die - nicht immer identisch mit der Waldkante - geradlinig von hier in Richtung etwas westlich von Scharnhorst verläuft. Nach etwa 500 m Fußweg auf - zwischenzeitlich in Acker umgewandeltem - Grünland zwischen den beiden Waldkanten, einen Tümpel umgehend, stößt man auf einen sumpfigen Ausläufer des Moosbruchs. Vor diesem Sumpf weitere ca. 125 m südwestwärts in den Wald, außen am Schutzzaun einer Schonung entlang, und man stolpert - wieder auf Woldegker Hoheitsgebiet - im wahrsten Sinne des Wortes über die erstgenannte Kuppe des Moosberges mit den charakteristischen, im Stadtwald nicht so häufigen Kiefern.



Foto: R. Stapel, 5.4.16

Die höchste Kuppe des Moosbergs, hinten rechts die Lagerhalle (rot eingekreist) beim Gehöft Scharnhorst,

In Richtung des bei unbelaubten Bäumen sichtbaren Gehöfts Scharnhorst schließt sich das längliche Hügelchen an.

Bitte bedenken Sie immer, Sie sind in einem naturgeschützten Moorgebiet! Nehmen Sie Rücksicht auf die Tier- und Pflanzenwelt! Und versuchen Sie nicht, ein Sumpfgebiet zu durchqueren. Das letztgenannte, noch auf der Mildener Feldmark gelegen, wurde in der Vergangenheit zum Torfabbau genutzt, Sie holen sich mehr als nur nasse Füße!

Im Herbst 2013 zeigten sich nach Baumfällungen die Moosbergkuppe und Umfeld relativ kahl und damit leichter auffindbar als oben beschrieben, im Frühjahr 2014 waren südöstlich des Hügels Ahornbäumchen in genannter abgezaunter Schonung gepflanzt. Im Winter 2020/2021 fanden nordwestlich des Moosberges weitere Fällungen von hauptsächlich Fichten statt.

Zum Moosberg gelangt man auch über einen ungefähr 500 m langen, auch im MTB 1932 eingezeichneten Waldweg, der bei etwa 200 m Entfernung zum Besucherparkplatz des Waldlehrpfades am Daberkower Weg vom „Hermann-Budde-Damm“ nach rechts in östlicher Richtung zunächst in ein Waldstück mit jungen Eichen abzweigt und anschließend Teile des Moosbruchs durchquert.

[42] Neues Torfbruch

Das Neue Torfbruch ist ein relativ separater Ausläufer des Moosbruchs [40], es befindet sich als Bruchwald etwa 200 m westlich und unterhalb des Gehöfts Scharnhorst direkt am Waldrand. Hinzugehört auch ein bereits beim Moosbruch und Moosberg [41] genannter Sumpf mit ehemaligem Torfstich, der auf Mildener Gebiet ragt. Dieser Torfabbau dürfte wohl auch die Bezeichnung des Bruches erklären.

Auch das Gehöft selbst liegt auf der Mildener Feldmark, die Grenze zu Woldegk verläuft hier, aus Richtung Pfarrhof kom-

mend, unmittelbar westlich an Scharnhorst vorbei auf den Wald zu. Zwischen der Waldkante und dem Weg Wilhelmshof - Scharnhorst ist die alte Feldmarkgrenze noch leicht auszumachen durch eine gut 100 m lange Eschen-Baumreihe an einer Böschung.



Foto: R. Stapel, 5.4.16

Blick vom Weg Scharnhorst - Wilhelmshof in Richtung Neues Torfbruch. Die Eschen-Baumreihe rechts befindet sich unmittelbar neben dem Gehöft Scharnhorst und markiert an dieser Stelle die alte Feldmarkgrenze Woldegk - Mildenitz.

Ähnlich wie beim Moosbruch bestimmen beim Neuen Torfbruch Erlen, Birken und Haseln, offenes Wasser und sumpfige Stellen das Bild. Überschüssiges Wasser wird durch den schon beim Moosbruch genannten Graben letztendlich in den Hechtgraben [24] geleitet.

Unbeantwortet bleibt die Frage, ob, wenn das Moosbruch auch Großes Daberkower Bruch genannt wurde, es auch ein Kleines Daberkower Bruch gab. Und wenn ja, welches Feuchtgebiet trug diesen Namen? Kandidaten wären u. a. das Neue Torfbruch selbst, weiterhin eine sumpfige, mit Schilf, Binsen und Weidengestrüpp bewachsene Senke. Diese etwa 75 m lange Niederung liegt südöstlich des Daberkower Wegs zwischen Moosbruch und Jägerwiese [36] am Entwässerungsgraben des Moosbruchs. Aber auch westlich oder nördlich des Daberkower Weges existieren weitere Feuchtbiotope.

Quellenverzeichnis

- SCHÜBLER 2003 - Hermann Schübler: Woldegk. Stadt der Windmühlen, Teil 2, Verlag Steffen, 2003
- SCHMETTAU'sche Karte - Friedrich Wilhelm Karl Graf von Schmettau: „Carte chorographique et militaire du Duché de Mecklenburg-Strehlitz“, Maßstab 1:33333, 1780 - 1782
- MTB 1932 - Reichsamt für Landesaufnahme: Messtischblatt Woldegk von 1884 mit Berichtigungen von 1911 und Nachträgen von 1932, Maßstab 1:25000
- WARNKE 1929 - Max Warnke: Um die Helpter Berge. Ein Beitrag zur Flora von Woldegk, Mecklenburg-Strelitzer Heimatblätter 1/1929
- OTTO 1992 - Ines Otto: Geschützte Landschaftsbestandteile Woldegks, Woldegker Landbote 3/1992

Volker Godenschwege

(veröffentlicht im „Woldegker Landboten“ Nr. 8 v. 27.8.2021)

Wir kaufen uns auch einen Trecker

Lange hatte die Familie dieses Vorhaben von allen Seiten betrachtet. Gewiss - man hätte eine starke Zugmaschine für alle Feldarbeiten, für die Fahrten nach **Woldegk** oder Fürstenwerder, man könnte mittels einer Riemenscheibe sogar einige Aggregate antreiben - ja! Das wäre schon eine große Erleichterung für alle Leute auf dem Hof. Aber würde man auch die geforderten Raten immer pünktlich zahlen können, würden die Kühe stets weiter so gut Milch geben, wie das in den vergangenen Jahren der Fall gewesen war? Und würde man selbst immer mit der Maschine fertig werden, würde es gelingen, ohne aufwendige Hilfe anfallende Arbeiten und kleinere Reparaturen zu erledigen?

Schließlich war der Entschluss nicht mehr umzustoßen gewesen. Der Besuch einer Ausstellung im Herbst 1938, die anschließenden Gespräche mit den Nachbarn und einem Fachhändler mündeten in den immer stärker werdenden Gedanken: „Wir kaufen uns auch einen Trecker!“

Die Gedanken von Bauer Fröbe gingen gewiss manchmal zurück ins Jahr 1933. Damals war er mit seiner Familie aus Thüringen nach **Hildebrandshagen** gekommen, um hier eine eigene Siedlung zu übernehmen und eine neue Existenz aufzubauen. Die Zeit der Unsicherheit, der Erniedrigung und der Armut sollte überwunden sein und sich nicht wiederholen. Das Land war gut, die Siedlung so groß, dass man mit Fachkenntnis und etwas Glück vorwärts kommen konnte. Eine Vergleichsmöglichkeit unter den Siedlern waren die Ergebnisse der Milchleistungsprüfungen und die fielen doch nicht schlecht aus! Bei den Endabrechnungen stellte der Bauer fest, dass er ab 1935 immer zu den drei besten Erzeugern gehörte, ja - 1937 belegte er sogar den 1. Platz, den er dann ab 1940 erfolgreich behielt. Und die Einnahmen aus der Milchproduktion waren eine verlässliche finanzielle Grundlage, mit diesem Geld konnte man jeden Monat rechnen. Dazu kamen die beachtlichen Erfolge im Feld - und Futterbau, die ja die Basis einer stabilen Milchproduktion bildeten.

Und dann war auch der Sohn stark interessiert, er vor allem würde bald sehr selbständig mit dem Traktor arbeiten, eine fremde Kraft konnte man entbehren; vielleicht war es sogar möglich, Lohnarbeiten für andere Siedler auszuführen. Nein, es gab keinen Grund, sich länger gegen den Trecker zu sperren.

Bald nach Neujahr 1939 begannen die Gespräche mit dem Händler und dem Werk, dazu kamen die Absprachen mit der Bank. Die Wahl war auf einen Trecker der Mittelklasse gefallen, einen Ml AG. Das war ein Zweizylinder - Diesel - Ackerschlepper.

Seine technischen Daten lauteten:

Fabrikat	MIAG ID 20 F
Motor	MWN
Leistung (PS)	20/20
Gänge	4 + R
Höchstgeschwindigkeit	24 km/h
Herstellungsort	Hannover
Lackierung	gelb
Fahrgestellnummer	15 416
Motornummer	172 262
Bereifung vorn	6,50 x 20
Bereifung hinten	9,00 x 24

Zentralschmierung. Anlasser, Riemenscheibe und Werkzeug Der Traktor hatte neben der normalen Bereifung noch größere Reifen; ihre Maße waren

vorn	6,50 x 16
hinten	8,00 x 20

Damit besaß das Fahrzeug eine große Einsatzbreite und konnte gleichermaßen für Feldarbeiten und Straßentransporte eingesetzt werden. Der Gesamtpreis betrug 5092,20 RM. Davon mussten 30 % sofort bar bei der Lieferung bezahlt werden, der Rest konnte in 18 Monatsraten abgetragen werden. Dazu kamen aber noch vierteljährlich 600,00 RM Finanzierungszinsen, die auf den Wechsel abgezahlt werden mussten. Für den Trecker musste der Käufer eine Versicherung abschließen und die Versicherungsgesellschaft veranlassen, die Urkunde sofort nach Abschluss der Verhandlungen an die Auslieferungsfirma zu senden. Das war in diesem Fall die AGRIPPINA, eine See-, Fluss- und Landstraßen-Versicherungs-Gesellschaft in Köln. Der Jahresbeitrag betrug 58,00 RM.

Bauer Fröbe hatte eine gute Wahl getroffen. Damals waren zahlreiche Ackerschlepper auf dem Markt, die noch mit schweren Eisenreifen ausgestattet waren, für Fahrten auf der Straße ungeeignet und sehr langsam, also reine Feldfahrzeuge. Fröbe hatte eine Garage, das musste er der Versicherung mitteilen. Außerdem konnte er auf einen Antrag hin zollgünstiges Mineralöl beziehen. Dazu nahm er die Vermittlung eines Reisevertreters der Rhenania-Ossag Mineralölwerke Akt.-Ges. in Anspruch, der ihn aufsuchte und einen Vertrag über die Lieferung von SHELL- Getriebeöl in Garagenfässchen empfahl. Nachdem die Bestätigung vom Hauptzollamt in Eberswalde vorlag, durfte die Zweigniederlassung in Stettin mit der Lieferung beginnen. Das war ein aufregender Winter! Ständig kamen Briefe mit wichtigen Papieren, die alle mit den Treckerkauf zusammenhingen. Das Fahrzeug beherrschte die Gespräche der Erwachsenen und beflügelte die Neugier der Kinder. Und endlich im März war

es dann soweit, er würde kommen!

Am 06. März 1939 schrieb die Geschäftsstelle aus Berlin: „Wir werden ihnen den... bestellten MIAG Ackerschlepper im Laufe dieser Woche zur Verladung bringen, so dass dieser voraussichtlich Anfang nächster Woche an Sie zur Auslieferung kommen kann. Wir bitten Sie schon jetzt, den Zahlungsbetrag in bar bereitstellen zu wollen. Gleichzeitig erwarten wir noch umgehend Ihre Mitteilung, bei welcher Versicherungsgesellschaft Sie die Maschine gegen Kasko und Haftpflicht versichert haben.“

Einen Tag später traf ein zweiter Brief ein, in dem es hieß: „Einen Anhänger bedauern wir außerordentlich Ihnen nicht besorgen zu können und bitten Sie, sich diesbezüglich mit Herrn Neumann, Prenzlau in Verbindung setzen zu wollen.“



Der Trecker war von der Auslieferungsfirma am 14. März 1939 abgesandt worden. In einem Schreiben heißt es: „... und wird die Maschine entweder am 16. oder am 17. des Monats dort eintreffen. Wir bitten Sie, uns sofort nach Meldung über Ankunft der Maschine zu verständigen, damit wir dementsprechend Ausladung und Ablieferung vornehmen können.“ Die Auslieferung des Treckers und die Barzahlung erfolgten Zug um Zug. Das Fahrzeug hielt seinen Einzug in **Hildebrandshagen** und sorgte für Aufregung auf dem eigenen Hof und bei den Nachbarn. Natürlich kamen nacheinander die Bauern, um die Maschine gründlich zu betrachten, und es entspann sich eine Fachsimpel unter Männern, von der die Frauen ausgeschlossen waren. Aber die halbwüchsigen Jungen standen dabei, denn das war das Fahrzeug, auf dem sie auch sitzen und fahren würden, sobald es möglich sein würde. Die Bauern in ihrer bedächtigen Art setzten die Gespräche über Vor- und Nachteile des NEUEN noch auf dem Heimweg fort und beredeten den Kauf gewiss auch noch am Stammtisch. Die meiste Erregung aber verursachte der Trecker bei Fröbes. Man machte Pläne, wie man ihn bei den anfallenden Frühjahrsarbeiten einsetzen könnte. Das Fahrzeug hatte zwar eine Vorrichtung zum Anbau von Geräten bzw. zum Anhängen, aber bis dahin war der Betrieb ausschließlich auf den Einsatz von Pferden eingerichtet. Also mussten Möglichkeiten gefunden werden, um die Geräte an den Trecker anzukoppeln. Die Organisation der Feldarbeiten musste gründlich durchdacht werden, wenn das neue Fahrzeug eine echte Hilfe sein sollte. Dabei war besonders die Fantasie des Jungen Richard gefragt, der für diese Fragen eine Lösung finden musste. So verband er z.B. mittels einer einfachen Zugvorrichtung die Drillmaschine und den Binder mit dem Trecker. Wenn es auch noch nicht vollkommen war, so konnte man doch damit arbeiten. Nach und nach erwirtschaftete die Familie sich die Mittel, um solche Geräte zu kaufen, die für den Anbau konstruiert waren, allein, da das schon in die Kriegsjahre fiel, waren diese Wünsche nur begrenzt zu realisieren.

Aber - wie man es auch besah - es würde nach einer Anlaufzeit schon alles gut gehen. Schließlich war man noch nicht zu alt, der Sohn war eine zuverlässige Stütze und das Getöse der Po-

litiker über einschneidende Veränderungen, über Sparmaßnahmen und andere unbequeme Dinge beachtete man am besten nicht zu sehr.

Die Politik brachte sich mit einem neuen Brief bei Fröbes nachdrücklich in Erinnerung. Am 15. April teilte die Stettiner Zweigniederlassung der Mineralölwerke mit: „Auf Grund eines Erlasses ist mit Wirkung vom 02.04.1939 an in der Verordnung über zollbegünstigte Abgabe von Gasöl eine grundsätzliche Änderung eingetreten. Der bisherige ermäßigte Zollsatz von 9,60 RM per 100 kg netto kann ab 02.04.1939 nur noch in Anrechnung gebracht werden, wenn auf Ihrem Zollerlaubnisschein am oberen Rand der Vermerk Landwirtschaft eingetragen ist. Wir bitten Sie deshalb in Ihrem eigenen Interesse dringendst, von dem zuständigen Zollamt unverzüglich durch den Vermerk bestätigen zu lassen, dass Sie weiterhin zu dem ... Satz beliefert werden können.“

Hätte dieser Vermerk gefehlt, so wäre der Preis auf 12,00 RM per 100 kg gestiegen. Diese Verordnung hatte das Ziel, die Vorräte an Brennstoffen staatlich zu kontrollieren und in die unmittelbare Kriegsvorbereitung einzubeziehen. Die Bauern waren durch eine gezielte und langjährige Propaganda mit den Verordnungen des Reichsernährungsministeriums vertraut. Sie hatten immer wieder gehört, dass sie eine Stütze des Reiches waren und dass sie in der Heimat eine wichtige Schlacht schlagen müssten, für die der Begriff „Ernährungs-Schlacht“ verwendet wurde.

Bauer Fröbe hatte mit dem Kauf seines Treckers noch Glück gehabt. Wenige Monate nach Beginn des II. Weltkrieges wurde die „Verordnung über den Einsatz von Schleppern in der Landwirtschaft“ erlassen, die deren Verwendung nur für bestimmte Arbeiten erlaubte. Damit wurde es möglich, den knappen flüssigen Brennstoff einzusparen und vorrangig der Wehrmacht zur Verfügung zu stellen.

Darüber hinaus wurde im Juli 1940 auf Veranlassung des Reichsernährungsministeriums die „Anordnung über die Verteilung von Landmaschinen und Ackerschleppern“ erlassen, mit der die Herstellung und Verteilung von Schleppern von staatlicher Seite gelenkt wurde.

Zunächst schien es so, als ob bei den Einberufungen zum Wehrdienst die Bauern in geringerem Umfang herangezogen würden. Aber auch die Söhne der Familie Fröbe mussten am Krieg teilnehmen. Das veränderte die Lage auf dem Hof sehr, denn die jungen Männer hatten sich vorwiegend mit dem Trecker auf den Feldern abgegeben. Sollte das Fahrzeug nun stillstehen?

Johanna und Reinhold Fröbe mit ihren Söhnen Richard und Walter ca. 1942

Zunächst entschloss sich der Altbauer Reinhold Fröbe die Fahrerlaubnis zu erwerben. Am 10.4.1942 erhielt er die „Erlaubnis, ein Kraftfahrzeug jeder Art der Klasse 4 zu führen.“ Sodann wurde ihm ein junger Pole zur Arbeit zugeteilt, der ebenfalls eine Fahrerlaubnis erwarb. Bauer Fröbe war der Ortsbauernführer und daher verpflichtet, auf die Bestellung aller Ackerflächen zu achten. Bei einigen Wirtschaften war das durch die Einberufung des Bauern mit Schwierigkeiten verbunden. Um den Anordnungen nachzukommen, sorgte er mit seinem Trecker für die Ausführung der notwendigen Feldarbeiten. Aus den erhaltenen Belegen geht hervor, dass der Trecker nachweislich bis Ende 1944 im Einsatz war. Vermutlich erhielt Bauer Fröbe ausreichend Berechtigungsmarken für Brennstoff und Motorenöl.



Fotos: Stadtarchiv Woldegk

Beim Kauf des Traktors hatte es für das Fahrzeug eine Reifenkarte gegeben, die von der Reichsstelle für Kautschuk und Asbest in Berlin ausgestellt worden war. Wenn es nötig wurde, die Bereifung zu erneuern oder zu reparieren, musste diese Karte vorgelegt werden. Auf Fröbes Karte gibt es keine Eintragungen über Veränderungen, sodass man annehmen darf, sie sei nicht nötig gewesen. In diesem Falle hätte der Besitzer neue Reifen nur gegen Vorlage der alten und eines Bezugscheines erhalten. Neben den Einschränkungen für den Traktor wurden auch andere staatliche Sparmaßnahmen wirksam. Da waren einmal die Veranlagungsbescheide für die Ablieferung von Stroh, Getreide und Schlachtvieh. Dazu kamen Beschränkungen bei der Belieferung mit Bindegarn und Kunstdünger. Die geringere Menge Kunstdünger konnte Bauer Fröbe durch ein größeres Aufkommen an Stallung abfangen; er hatte die Zahl seiner Milchkühe gesteigert von 7 im Jahre 1939 auf 13 im Jahre 1942.

Die verordneten Sparmaßnahmen hätten für zahlreiche Fahrzeuge den Ausfall in der Landwirtschaft bedeutet. Damit aber die Bauern in der lebenswichtigen „Erzeugungsschlacht“ für landwirtschaftliche Produkte ihre Schlepper weiterhin benutzen konnten, wurde die Umrüstung auf Holzgas verlangt. Es wurden auch Schlepper mit Holzgasern serienmäßig hergestellt. Die Umrüstung konnte aber nicht an jedem Trecker vorgenommen werden, das Fahrzeug musste dazu eine Mindestgröße besitzen, da die Holzvergaser eine erhebliche Vergrößerung des Eigengewichts darstellten. Fröbes Trecker blieb von dieser Maßnahme verschont.

Für die Aufrechterhaltung der Produktionsabläufe waren auch andere Möglichkeiten zu nutzen. So hatte z. B. die Spar- und Darlehenskasse in Fürstenwerder für ihre Mitglieder einen Trecker angeschafft, der zur Lohnarbeit eingesetzt wurde. Stammfahrer war Fritz Miehr aus Fürstenwerder. Bald fehlte ihm jedoch der Ersatzfahrer. Im Herbst 1941 erhielt der damals 17-jährige Martin Bartloff aus Kraatz von seinem Vater die Erlaubnis, in einem zweiwöchigen Lehrgang in Berlin-Wartenberg die Fahrerlaubnis zu erwerben. Fortan durfte er mit dem Stammfahrer gemeinsam auf dem Trecker arbeiten.

Ab Januar 1945 rückte die Front von Osten her immer schneller nach Deutschland vor. Immer stärker schwoll der Strom der Flüchtlinge an, der sich aus den schlesischen und pommerischen Gebieten nach Westen ergoss. Allen Bauern war klar, dass auch sie nicht von diesem letzten Kampf verschont würden. Und sicher schaute mancher schon mal nach dem Wagen, auf dem das zu rettende Hab und Gut verladen werden sollte. Die Fahrzeuge wurden auf ihre Einsatzbereitschaft geprüft. Das durfte aber nicht vordergründig geschehen, sonst hätte der Fahrzeughalter oder der Bauer noch mit harten Strafen rechnen müssen. Im April erging dann der Befehl, die Höfe und Dörfer zu verlassen. Fröbes begaben sich mit ihrem Traktor auf den Treck. Fernab ihres Hofes erlebten sie das Ende des Krieges und die bedingungslose Kapitulation des Großdeutschen Reiches.

Der Krieg war zu Ende, man musste nach Hause und einen neuen Anfang machen. Der Trecker brachte das gerettete Gut nach **Hildebrandshagen** zurück. Danach begann eine erneute Zeit voller Sparmaßnahmen. Die Bauern kehrten notgezwungen zur Pferdeanspannung zurück. Ob Fröbes Trecker wieder auf den Feldern arbeitete, ist nicht mehr bekannt.

Ute Bleich aus Kraatz

(Erstveröffentlichung im Fürstenwerder Mosaik 2; 2002)

Lyriker

Lyriker sind immer die Seismographen ihrer Zeit,
Die Spitzen, an denen alles kulminiert.
Wie sensible Antennen, die immer bereit,
Die Dissonanzen ihrer Zeit aufzuspüren.

Direkt oder indirekt sie sichtbar machen,
Wo Verwerfungen sind und Ungerechtigkeit,
Wo Dekadenz alles beginnt zu verflachen,
Wo verschoben werden Moral und Wertigkeit.

Doch ungehört bleibt ihr Warnen und Mahnen.
Der Menschen Gleichgültigkeit klebt zu ihren Mund.
Wie bei Cassandra verpufft ihr waches Ahnen.
Man nimmt sie nicht wahr,
Flaches, Banales verschließt ihren Mund!

Gerhard Bernhardt

Greifswald 2014

Woldegk

De grote Hannels- un Landwirtschafts-Stadt.

Ehr Näs´

steckt milenwid sei in dat Land herin,

denn de Helpter Barg

deiht jo ehr ein un alles sin.

Quatsch.

Dei liggt n´ ganzes Enn´

Nnoch von ehr af.

Un uterdem

hett sei noch manches uptauwisen.

Hett Busch un Wischen,

Bargs un Water

un üm ehr rüm väl bunte Gorens

un in ehr Gräuns un Böm,

sühr nette, reine Straten

mit fründlich smucke Hüser

unner dei ehr Oken

hir un dor

sogor noch de Vergang´nheit drömt.

Un Hannel un Wannel,

un Tut un Trarah,

ümmer hanshägig un de Tung ümmer natt,

ne ganz fidele, vergnäuhte Stadt.

Dat hett sick äwer all längst gewen.

Väl dürer Bir un Käm` hüt smeckt,

denn dörch de Stadt,

von ein Enn´ bed tau´t anner,

het ok diss´ Tid ehr Ketten treckt!

De Landwirtschaft

deiht bannig pusten,

as wenn sei starkes Asthma hett,

weshalb dat Handwark ok den Kopp

so recht bikümmert

hängen lött.

Un de so forschen, fetten Händler

sünd innerlich sühr stark vergnätzt,

denn mit den Swien un Bullenhannel,

is dat geg´n früher –

för de Katz.

Un wat de annern all noch sünd,

mit Utnahm von den Börgermeister,

de Geistlichkeit, de hog´n Biamten,

de schimpfen up dit Hunn´schidslewen,

up alles, wat regieren deiht,

up dei verdammten, -

hal der Deubel - !

so as dat äwerall hüt geiht.

Dat is mal so in´t Minschenlewen:

wer schimpfen deiht,

de hett ok Sorgen;

un wenn man sick kickt Woldegk an,

denn is ein´n dat,

as wir sei von den nigen Staat

mit Sorgen nochmal nahdöfft worden.

Sei liggt so hinnern Barg versunnen –

as wenn´s an de Kamedi denkt:

wur alles lud un upgeregt

wir in ehr Straten rümmertreckt.

Wur man mit Fahnen un Musik

diss´Tid had dat Willkamen singen.

Wat had man sick dunn tau ehr freugt. –

Un hüt

will man nix von ehr weiten;

statt dat man kehm up ehr tau sitten,

deiht´s as ein gieriges Gespenst

up ein´n sülwst herümmerreiten.

Man fäuhlt sick hüt so swart tau Maud´,

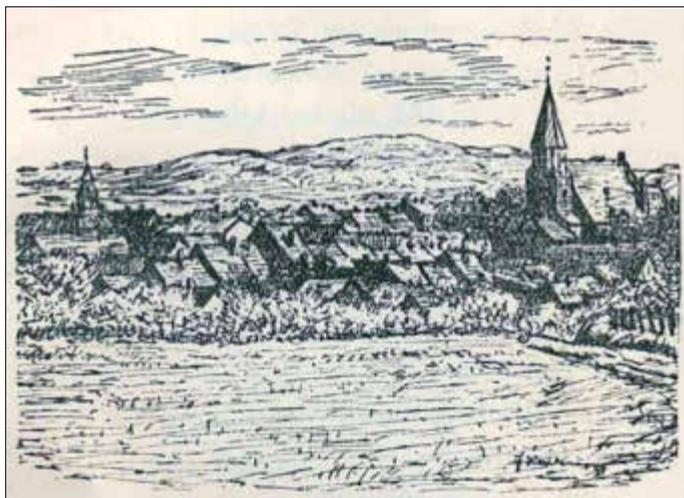
as treckt de Nacht von´ Helpter Barg. –

Doch nah de Nacht – kümmt ok ein Morn,

de as ein frische Frühlingswind
diss´ Tid taum Deubel jagen ward!

Wilhelm Ernst (1890 - 1959)

Aus: Strelitzer Stadtfleuten 1932



Zeichnung: Fritz Hullmann

Spruch des Monats August

Die wirkliche Entdeckungsreise besteht nicht im Kennenlernen neuer Landschaften, sondern darin, etwas mit anderen Augen zu sehen.

Marcel Proust

Stubenreine Witze

Bi de Jäger un Angler

Ok `n Jäger kann sik mol irrn

`N Jäger hett nen kapitolen Hirsch in` t Visier, drückt aw un löppt halsoewerkopp no de Beut`, de nu sien wier. Dor stünn schun `n Mann un behaupt`, de wūr em gehören un de Beiden begünnen denn förchterlich to strieden.

No ne Wiel säd denn resigniert de Mann:

„Man got, dat ik dorup verzichten kann, denn is dat Se ehre Beut` - so is dat äben.

Dörf ik mi wenigstens noch denn Sattel afnähmen?

Kloke Hunn

In `n Busch dropen sik twee Jäger.

„Du“ secht de Een: „Sönn` markwürdigen Hund, wie mien is, het Keener.

Ümmer, wenn ik dornäben scheet, schmitt he sik up denn Bornn, streckt siene Poten in de Höch un lacht vör Vergnügen.

Mi kümmt dat jädet Mol so vör as will he mi verhöhnen.“

„Un wat mokt he, wenn du dröppst?“

„Dat weet ik noch nich, denn ik hew em jo ierst vör dree Johren köfft.“

An `n Stammdisch von `n Jachtverein

wier ne Jägerrunn` kräftdich bi `t Jägerlatein.

As dit utspunnen wier, meent Korl Büttner:

dat giwt Hunn`, de klöker sünd as ehre Besitzer.

Stolz säd Paul: „Jowull, dor stimm` ik vull to, genau so eenen heff ik ok.“

„Fru Krüger, wat is denn ehrem Mann mallürt, he deet so malod`, wat is passiert?“

„Ach, he hett sülben Schuld an sien Pech, denn he har gistern mol ees siene langjohrige Gewohnheit aw-lecht.

Dor köm he von de Jacht vüllig nüchtern no Hus, uns Terrier keek ierst ganz verdutzt, hett dacht, disse Kierl is frömd, dor goh ik up los un em glik bäten in sienen Mors.“

Richdige Jachtfrünn`

Twee Frünn` sünd up Sauenjacht,

in ehrem Revier; dat harn se pacht.

Dor seechten se eenen godlichen Keiler denn Awhang lang gohn.

Beid schöten`s up em, awer de Keiler bleew verdutzt stohn.

Plötzlich störrte he wütich up de beiden Frünn` los,

de vör Schreck ehre Gewehre löten fall`n in`t Moos.

Se löpen üm ehr Läben bibbernd wech,

wobi de Een in`t Lopen hett sik de Stäwel uttreckt.

De Anner: „Glöwst du, du kannst nu barfot denn Keiler entkomen?“

„Jo, ik bruk jo blot di fix oewerholen.“

Ne ganz gewöhnliche Jacht

Vadder un Soehn gohn tosomen dat ierste Mol up Jacht.

Vadder: „Bliew hier mucksmäuschen still sitten- ik sök mi `n anner Flach`“

`N bäten späder hört he sienen Soehn förchterlich schriegen,

he torüch un bölkt em an:

„Disse Larm is dat Schlimmst` wat man sik bi `ne Jacht leisten kann.“

„Ik heff de Luft anhollen un bünne ganz ruhich bläben

as `ne Krützotter mi oewer de Föt is gläden,

as `n Marder mi is oewer de Schuller kropen,

as mi `ne Wesp` in mien Back` hett stoken

un as `n Wulf mit Mol dicht hinner mi stünn.

All dat künn ik ohn` Larm grad noch so oewerwinn`.

As awer twee Eekkoter in miene Büxenbeen sünd hochkladdert un eent säd:

„Willn wie se glicksens hier äten orrer mit no Hus nähmen, dor heff ik allen Anstand vergäten.“

Dat Gequassel

Horst un Egon sünd twee Frünn` un dat Angeln is ehr Hauptvergnügen un disse Leidenschaft wünn se ümmer tosomen frönen.

Alleen to angeln wier ehr to langwiulich,

denn dorbi vergüng ehr de Tied nich.

Un nu seeten se all twee Stunnen in ehren Kohn

ohn` dat `n Fisch wier an `n Angelhoken gohn.

„Bitt` hüt nich“ säd Horst Klier.

Egon no ne halw Stunn`: „Sünd wie eigentlich tom Angeln orrer Quasseln hier?“

Geh`t nich noch `n bäten gröter?

In `n Krooch von Fritzing Bullerjahrn

sitt `n Angler un giffit ganz bannich an:

„Nülichs heff ik in de Nurdsee eenen oewermächtig groten Fisch fungen, as ik em buten har, is de Woderspiegel üm teihn Zentimeter sunken.“

„Denn hest` jo wull `n Wolfisch an dien Angel hat,

allens Anners wier jo för de Katt?“

„Wat sünd Wolfisch, de nähm ik as Köder, mit Plötzen angeln, dat kann doch jeder.“

Fortsetzung folgt ...



Garagen-Flohmarkt

11. September 2021

10 - 16 Uhr

Schillerstraße 4

17348 Woldegk



TAGESMUTTI LÖST AUF!

Vorbeischaun lohnt sich!

Spielsachen, Bücher und, und



FÜR VERLÄSSLICHE POLITIK: JETZT DIE BRIEFWAHL NUTZEN!

Am 26. September haben Sie die Wahl: Wer soll unsere Heimatregion im Bundestag und im Landtag vertreten? Bitte beteiligen Sie sich und setzen Sie mit uns auf Stabilität und auf regionale Erfolge. Nicht auf linke Experimente. Für die Lebensrealitäten unserer Heimat!

Unsere Bitte, wenn Sie schon vor dem Wahltag für verlässliche Politik sorgen wollen: **Nutzen Sie die Briefwahl!** Etwa vier bis sechs Wochen vor dem Wahltag erhalten Sie nicht nur Ihre Wahlbenachrichtigung, sondern mit diesem Brief auch alle notwendigen Unterlagen für die Beantragung der Briefwahl. **Bei Fragen helfen wir Ihnen gern weiter.**

Wir freuen uns auf einen Austausch mit Ihnen und auf gute Begegnungen in unserer Heimatregion!



Philipp Amthor
Bundestagsabgeordneter



Thomas Diener
Landtagskandidat



**PHILIPP
AMTHOR**



**THOMAS
DIENER**

CDU-Bürgerbüro
Stargarder Straße 10b
17033 Neubrandenburg
Telefon: 0395 57064515

kontakt@philipp-amthor.de
td@thomasdiener.de

CDU



Nachhaltigkeit ist Trumpf am Bau

(djd). Wer heute baut, muss strenge Vorgaben an die Energieeffizienz einhalten. Doch nicht nur durch den Energieverbrauch während ihrer Nutzungszeit hinterlassen Bauwerke einen ökologischen Fußabdruck, sondern auch durch den Bau selbst. Wie groß die "graue Energie" ist, die in einem Bauwerk steckt, hängt nicht zuletzt vom Ressourcenverbrauch bei der Herstellung und Verarbeitung sowie von der Wiederverwertbarkeit der eingesetzten Materialien ab. Spätestens bei der Recyclingfähigkeit zeigt sich Kupfer als echter Musterschüler. Installationen aus dem roten Metall sind viel zu wertvoll, um sie bei einem Rückbau zu entsorgen. Anders als Verbundwerkstoffe oder Kunststoff lässt sich Kupfer ohne Qualitätsverlust zurückgewinnen. Unter www.kupferinstitut.de gibt es viele weitere Infos und Tipps.



Beim Bau eines neuen Hauses spielt nicht nur der Energieverbrauch, sondern auch die Wahl der Baumaterialien eine wichtige Rolle für die Klimafreundlichkeit.

Foto: djd/Copper Alliance/shutterstock

VERKAUF VON EINEM BAUGRUNDSTÜCK

17349 GROSS MILTZOW, OT GOLM, MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE

Bauland in Ortsrandlage, Lindower Weg, Grundstücksgröße ca. 14.529 m², Teilungsvermessung erforderlich.

Ihr Gebot senden Sie in einem geschlossenen Umschlag bis 08.10.2021 an:
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH
Reitbahnweg 8 · 17034 Neubrandenburg

Ihr Ansprechpartner Frau Matting
0395 4503-31

Gern senden wir Ihnen auf Anfrage ein Exposé.

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH



Direkt zum Objekt

Mecklenburg
Vorpommern
MVG mbH gmbH

STARK FÜRS LAND!

lgmv.de/baugrundstuecke

UCKERMARK IMMOBILIEN

Beethovenplatz 1 · 17268 Templin · 0176 7579 4037

EU zertifizierte Sachverständige für Immobilien und Grundstückswesen!

Immobilienverkauf
mit Gewinn?
Nur mit dem Profi!



Qualitätsumzüge zum besten Preis



Friedrich-Engels-Ring 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 99 99

Neubrandenburger Möbelspedition

weitere Leistungen:

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsaufföschung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...



Der Spezialist für Seniorenzüge
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de

In schweren Stunden



Vielen herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme mit lieben Worten, einer stillen Umarmung oder dem persönlichen Geleit zum Abschied meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti und Oma

Hannelore Schäfer

bekundeten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. med. Ehlert und ihrem Team, dem Johanniter Pflegedienst in Woldegk, SAPV-Team Neubrandenburg, der Rednerin Frau Veronika Schaldach, dem Blumenhaus Scharff, Physiotherapeutin Juliane Altenburg sowie dem Bestattungshaus Sandra Filinski für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen:
Ulrich Schäfer und Kinder

Golm, im August 2021

Die neuen Rituale des Trauerns

Schicksalsgenossen und spezieller Schmuck helfen, Verluste zu verarbeiten

(djd). In der Trauer sind immer häufiger ungewohnte Wege gefragt. Dazu führen nicht nur Einschränkungen durch die Pandemie, sondern auch Veränderungen innerhalb der Gesellschaft: Es gibt weniger große Familien, die tröstsuchende Trauernde in ihren Schoß aufnehmen. Freunde wohnen häufig weit verstreut und wer aus der Kirche ausgetreten ist, wird in seinem Kummer kaum zu einem Seelsorger gehen. In vielen Fällen gibt es weder eine geschulte Trauerbegleitung vor Ort noch ein Grab, das aufgesucht werden kann - etwa, weil die Asche des Verstorbenen in der Natur oder in einem anonymen Bestattungsfeld beigesetzt wurde.

Erinnerungen als Schmuck tragen

So lebt etwa ein sehr altes Ritual des Trauerns wieder auf: das Tragen von Erinnerungsschmuck, wie er etwa vom Familienunternehmen Nano Solutions in Nettetal am Niederrhein hergestellt wird. Das bedeutet: Partner lassen in die unsichtbare Kammer eines Schmuckstücks Haare, Blüten oder Asche des Verstorbenen einschließen. Weil der Fingerabdruck etwas ganz Persönliches ist, kann man

seit 1996

Bestattungen Lehmann

„würdevoll und einfühlsam“

24 h



(03963)
21 28 10



Anne Desombre

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk



*Was bleibt, ist Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.*

Du warst im Leben
so bescheiden, wie schlicht
und einfach lebstest du.
Mit allem warst du
stets zufrieden,
nun schlafe sanft
in stiller Ruh.

Ruth Matthies

Herzlichen Dank
für alle Anteilnahme
durch liebe Worte,
Blumen, Karten
und Geldzuwendungen.
Diese Verbundenheit
hat uns tief berührt.

Ein besonderer Dank gilt
dem Pflegepersonal der Johanniter,
Herrn Pastor Zobel,
dem Bestattungshaus Lehmann
und allen Pasenowern,
die in der Stunde des Abschieds
unserer Familie nahe waren.

Familie Matthies

Pasenow, im August 2021

Nachruf

Im Juli 2021 verstarb unser
Kamerad, Nachbar und Freund

Bernd Kammann

In stillem Gedenken stellvertretend für
alle die ihn kannten.

Ralf Karberg
Ortsvorsteher

auch diesen bewahren. Er lässt sich mithilfe eines Lasers auf die Schmuckstücke anbringen, die am Arm oder am Hals getragen werden. Infos dazu gibt es unter www.nanogermany.de. Diese speziellen Schmuckstücke werden aus Edelstahl hergestellt, teilweise mit Gold- und Silberakzenten. Bestatter befüllen sie auf Wunsch in einer besonderen Zeremonie. Ein patentierter Mechanismus sorgt dafür, dass ein einmal verschlossenes Schmuckstück nicht wieder geöffnet werden kann. Nur der Träger kennt somit den Inhalt.

Schicksalsgenossen unterstützen einander

Eva Deppe von Nano Solutions hat die Erfahrung gemacht, dass Erinnerungsschmuck dem Wunsch vieler Menschen nach einer Trauerbewältigung entspricht, ganz unabhängig von den immer seltener werdenden traditionellen Friedhofsbesuchen. Eine weitere erfüllende Möglichkeit, sich zu trösten, ist die Begegnung mit Menschen, die einen ähnlichen Verlust erfahren haben. In speziellen Trauerforen wie „Trosthelden“ vermitteln geschulte Trauerbegleiter ganz gezielt den Kontakt zwischen Schicksalsgenossen. So treffen etwa Menschen aufeinander, deren Partner bei einem Verkehrsunfall ums Leben kamen. Sie können sich austauschen und Wege finden, einander in dieser schwierigen Situation zu unterstützen. Denn oftmals ist das Verständnis für die eigene Situation bei Menschen mit ähnlichen Erfahrungen am größten. Diese Kommunikation kann Blockaden lösen, dabei helfen, alte Tabus zu überwinden und das Erlebte besser zu verarbeiten, als es mit sich alleine ausmachen zu müssen.

Trauer- ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr
**Bestattungshaus
Podgorny**

Fritz-Reuter-Str. 22
17348 Woldegk

Tel. 0 39 63/2 59 00

Trauer- ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus
Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

*Die Blumen, die den Tag so
reich bekränzten, die Ehre,
die dir bis ans Grab gereicht,
die vielen Tränen, die
in unseren Augen glänzten,
du bleibst uns liebe Mutti
unvergessen alle Zeit.*



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten, durch Blumen und Geldspenden ehrten und durch die lieben Worte und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.

Noch lange nicht werden wir aufhören unsere geliebte Mutti und Oma

Hildegard Rütz

zu vermissen.

Immer werden wir auf persönliche Dinge stoßen, die uns in Liebe an sie erinnern und dankbar sind, für alles, wie sie unser Leben geprägt hat.

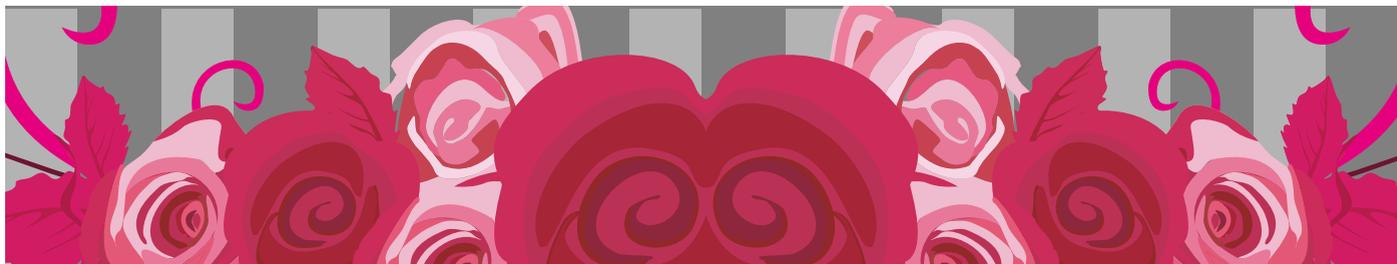
Unser Dank gilt insbesondere dem Redner Herr Ahlgrimm, dem Bestattungshaus Podgorny Frau Schneider sowie Blumenliebe Woldegk.

Im Namen aller Kinder

Eberhard Rütz nebst Familie

Diana Adam nebst Familie

Donald Rütz nebst Familie



Familienanzeigen

Herzlichen Dank

Allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Weggefährten sage ich auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für die überaus zahlreichen Glückwünsche, Blumengrüße und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

Ingrid Sklorz

Holzendorf, im August 2021

Herzlichen Dank

allen Verwandten und Nachbarn für die erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit.

Ein besonderer Dank gilt unserer Tochter, unseren Enkelkindern und Urenkeln.

Ein Dankeschön auch für die Glückwünsche von der Ministerpräsidentin Frau Schwesig, dem Bürgermeister Herrn Dr. Lode sowie den Chorfreunden des Mühlen- und Heimatvereins Woldegk.

Waltraut & Heinz Bretsch
Woldegk, im Juni 2021

Einfach mal Danke sagen

Danksagung

60

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

60. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Gratulanten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön sage ich meiner lieben Ehefrau Gudrun und unseren beiden Kindern Maik und Manja mit Daniel, meinen Geschwistern Gela mit Reini, Addi mit Helmut (für die beste Soljanka der Welt) und Berti. Ganz lieben Dank sage ich auch den Familien Wilfried Stahr, Karl-Heinz Greif und Jürgen May aus Schönhausen, dem Schützenverein Schönhausen, meiner Hausärztin Frau Dr. Anklam und ihrem Team, den lieben Mädels und Jungs vom Transport- und Kurierdienst Falk Rüdiger sowie meinen vielen Hermes-Kunden.

Arne Dornbusch

Schönhausen, im Juli 2021

Die Liebe für immer festhalten

Mit einem Fotobuch bleibt die Hochzeit auf Dauer in schöner Erinnerung

(djd). Die Vorfreude der beiden Verliebten ist riesig, genauso wie die Aufregung am großen Tag. Und dann geht der Hochzeitstag wie im Flug vorbei. Umso besser ist es, wenn die Brautleute die Eindrücke ihres Festes professionell fotografieren lassen. Auf diese Weise kann sich das verliebte Paar auch Jahre später noch an den schönsten Tag im Leben zurückerinnern. Fotobücher sind Klassiker, mit denen man sich selbst ebenso wie Verwandten, den Trauzeugen und weiteren lieben Hochzeitsgästen eine Freude bereiten kann. Mit etwas Kreativität wird der Bildband zu einem echten Unikat und einem kleinen Kunstwerk.

Viele Seiten voller Liebe

Besonders originell wirkt das Fotobuch, wenn es nicht einfach eine Sammlung von Schnappschüssen darstellt, sondern die persönliche Liebesgeschichte des Paares erzählt. Eine gute Idee ist es, dem Band eine sinnvolle Struktur zu geben mit chronologischen Kapiteln und Rückblenden auf die Geschichte der bei-



Endlich Schule!

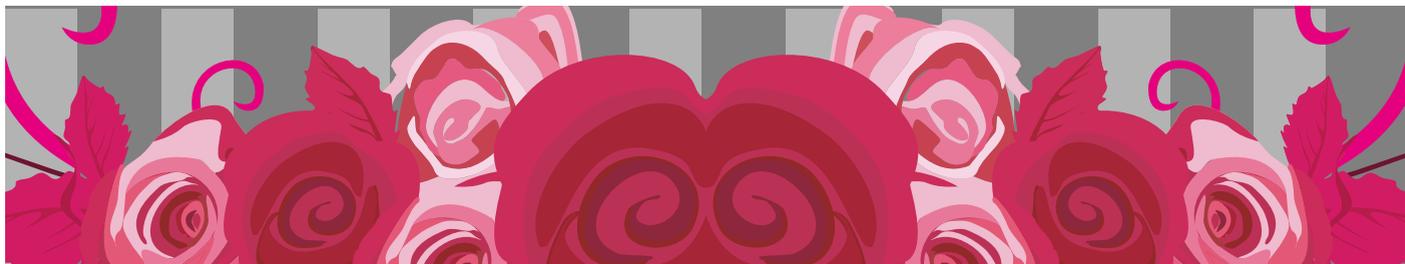
Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Einschulung

sage ich herzlichen Dank.

Mika Kraeft

Woldegk, 31.07.2021



Familienanzeigen

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Zuckertüten anlässlich unserer

Einschulung
sagen wir herzlichen Dank

Mia Gomoll & Finn Wotschka
Groß Miltzow, im Juli 2021

den – vom ersten gemeinsamen Urlaub über die erste Wohnung bis zur Verlobung, Trauung und der Hochzeitsfeier. Wechselnde Layouts für die einzelnen Abschnitte bieten Orientierung, kleine Textelemente rufen Erinnerungen und Anekdoten wach. Neben dem Brautpaar sollten auch die Familienmitglieder, Trauzeugen und engsten Begleiter Platz im Album finden. Für einen individuellen Look des Fotobandes sorgen über 75 Design-Vorlagen, die etwa in der kostenfreien Gestaltungssoftware unter www.pixum.de zur Wahl stehen. Ein Tipp: Die Hintergrundfarben und Cliparts am besten passend zum Thema der Hochzeit auswählen.

Fotoband wird zum Gästebuch

Eine originelle Idee ist es auch, den Fotoband als Gästebuch zu gestalten. Für jeden Gast oder jedes Paar wird dabei eine Doppelseite reserviert, mit einem Foto auf der einen Seite und viel Platz für Grüße, Zeichnungen und Anekdoten auf der anderen. Wenn dann noch Raum frei bleibt, lassen sich nachträglich persönliche Erinnerungsstücke einfügen. Wichtig für die Wirkung des Fotobuchs sind insbesondere das Format, das gewählte Papier und der Umschlag. Als besonders edle Varianten gibt es bei Pixum hochwertige Cover aus Leder- oder Premiumleinen. Für den Einband gilt dabei das Motto „Weniger ist mehr“: Auf der Frontseite macht sich ein einzelnes ausdrucksstarkes Foto des Hochzeitspaares mit einer passenden Überschrift gut. Schöne Aufnahmen kommen in einem Querformat besonders zur Geltung. Tipp: Mattes Fotopapier verleiht dem Hochzeitsalbum einen hochwertigen Anstrich und ist dabei zeitlos elegant. Das Schreibwerkzeug sollte zudem passend sein für die Foto-Seiten im Gästebuch: Permanentmarker und Filzstifte eignen sich für das Fotopapier matt. Kugelschreiber hält auch auf Premiumpapier edel-matt gut.

Recht herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

so herzlich mit Glückwünschen und Aufmerksamkeiten bedachten.

Besonderer Dank gilt unseren Kindern Grit, Andreas, Fenja, Ulrike und Peter.

Bärbel und Bernd Ramme

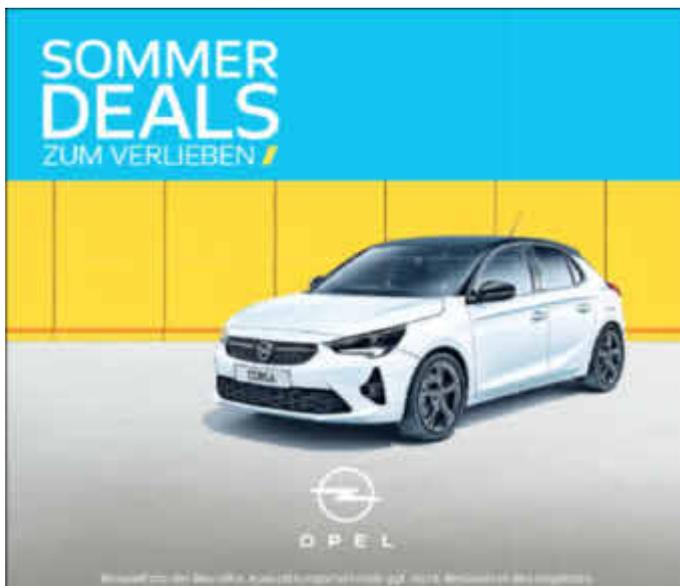
Woldegk, im Juli 2021

Endlich Schule!

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Einschulung
sage ich herzlichen Dank.

Jasmin Erbe & Familie
Woldegk, im Juli 2021



SOMMER DEALS
ZUM VERLIEBEN

DIE OPEL SOMMER DEALS SIND DA
JETZT DEN OPEL CORSA ERLEBEN.

Die Opel Sommerdeals sind da – Jetzt attraktive Leasingangebote ohne Anzahlung entdecken und verlieben Sie sich noch heute bei einer Probefahrt.

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa Edition, 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 5-Gang Getriebe, Betriebsart: Benzin

MONATSRATE **119,- €**

Kilometerleistung: Angebot Leasingsonderzahlung: 1.379,90 €, Gesamtbetrag: 5.663,90 €, Laufzeit(Monats)Anzahl der Raten: 36, Anschaffungspreis: 16.400,- €, effektiver Jahreszins: 3,03 %, Sollzinssatz (p. a., gebunden) 2,99 %, Laufleistung (km/ Jahr): 10.000, Überführungskosten: 750,00 € sind separat an Autohaus Huth GmbH zu entrichten.

Ein Angebot (Börkitt vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Huth GmbH als unabhängiger Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern: (Grenzwert: 2.000 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Kraftstoffverbrauch¹ in l/100 km, innerorts: 4,9-4,8; außerorts: 3,8-3,7; kombiniert: 4,2-4,1; CO₂-Emission, kombiniert: 96-93 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse B

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, und in NEFC-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151 zu gewährleisten. Die Motoren erfüllen die Abgasnorm EURO 6d-TEMP für Neuzulassungen ab dem 1. September 2019 und für die Berechnung des CO₂-emissionsabhängigen Escombis der Kfz-Steuer der nach dem WLTP-Messverfahren bestimmte Wert der CO₂-Emission herangezogen.

Autohaus Huth GmbH

Autohaus Huth GmbH
Ernst-Thälmann-Str. 1, 17335 Stralsburg
Tel.: 039753-2880, verkauf1@opel-huth.de
www.opel-huth-stralsburg.de



Voller Durchblick statt Blindflug

Mit dem Licht-Test sicher durch die dunkle Jahreszeit

(djd). Blindflüge sind nur etwas für gut ausgebildete Flugzeugpiloten. Autofahrer jedoch müssen sich immer noch auf ihr Sehvermögen verlassen. Ein guter Durchblick bei schlechten Sichtverhältnissen ist nur dann gewährleistet, wenn auch die Fahrzeugbeleuchtung perfekt funktioniert. Aus diesem Grund gibt es bereits seit 1956 den Licht-Test, den viele Autohäuser und Kfz-Werkstätten jährlich ab Oktober anbieten. Unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministers wird die Aktion vom Deutschen Kfz-Gewerbe und der Verkehrswacht organisiert.

Sicher sehen und gesehen werden

Trotz moderner elektronischer Systeme zur Steuerung und Anpassung der Kfz-Beleuchtung ist die Initiative auch heute noch von großer Bedeutung, wie die Prüfbilanzen aus den vergangenen Jahren zeigen. Mängel gab es bei rund einem Drittel der untersuchten Kraftfahrzeuge, Defekte an den Hauptscheinwerfern waren ebenfalls keine Seltenheit. Falsch eingestellte Ablend- und Fernlichter sind nicht nur ein Problem für die eigene Sicht, sondern können durch Blendung auch andere Verkehrsteilnehmer gefährden. Auf der Aktionswebsite www.licht-test.de finden Autobesitzer aktuelle Informationen zum Licht-Test und eine deutschlandweite Suche nach teilnehmenden Kfz-Betrieben.

Neun-Punkte-Plan für vollen Durchblick

Im Licht-Test stehen neun Punkte auf dem Plan. Neben dem Fern- und Ablendlicht, den Schlusslichtern, den Bremsleuchten sowie den Rückfahrleuchten kontrolliert der Kfz-Mechatroniker auch Begrenzungs- und Parkleuchten, Nebelschlussleuchten, Blinker und Warnblinkanlage. Auf dem Plan stehen zudem Nebel-, Such- und andere Zusatzscheinwerfer, sofern diese für das Fahrzeug zugelassen sind. Kleine Mängel werden in der Regel sofort und kostenlos behoben. Bezahlt werden müssen lediglich Ersatzteile, Leuchtmittel oder umfangreiche Diagnose- und Einstellarbeiten etwa bei modernen Xenon- und LED-Beleuchtungsanlagen. Nach dem erfolgreichen Test bekommt der Fahrer die bekannte Licht-Test-Plakette, die bei einer Verkehrskontrolle signalisiert: Das Licht ist in Ordnung. Und ganz nebenbei können die Teilnehmer bei einem Gewinnspiel mitmachen, das als Hauptpreis einen Dacia Duster auslobt.



Falsch eingestellte oder defekte Lichter gefährden den Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer. Deshalb bieten viele Kfz-Werkstätten in jedem Herbst den Licht-Test an.

Foto: djd/Kfzgewerbe/ProMotor/T. Volz

Allzeit gute Fahrt!



**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa



NISSAN
INTELLIGENT
MOBILITY

Der neue NISSAN QASHQAI
Elektrifiziert durch Mild-Hybrid-Antrieb
Der ultimative Crossover

**NISSAN QASHQAI
VISIA**

1.3 DIG-T MHEV 6MT 4x2,
103 kW (140 PS), Benzin

Jetzt ab mtl.
€ 199,- leasen¹

- LED-Scheinwerfer
- Einparkhilfe, hinten
- Intelligenter Autonomer Notbrems-Assistent vorne mit Fußgänger- & Radfahrererkennung und Kreuzungs-Assistent
- Intelligenter Frontkollisionswarnungs-Assistent

NISSAN QASHQAI VISIA 1.3 DIG-T MHEV 6MT 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,0, außerorts 5,0, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 131; Effizienzklasse: B. NISSAN QASHQAI J12: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-5,5; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 140-125; (Werte nach Messverfahren VO [EG]715/2007) Effizienzklasse: B-A.

¹Fahrzeugpreis € 22.954,- inkl. € 2.837,- NISSAN Rabatt auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 790,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 2.580,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 199,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, eff. Jahreszins 2,99%, Sollzinssatz gebunden 2,95%, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 10.323,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 12.903,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.09.21. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Tavus GmbH
Quarzstrasse 10 • 17036 Neubrandenburg
Tel.: 0395/769990
www.autohaus-tavus.de



**REGEL 2: Gut, dass
sich das jetzt ändert.**



**Subaru kommt nach
Neubrandenburg.**

Besuchen Sie uns bald, es lohnt sich.

Starke Marke. Beeindruckende Allradkompetenz. Subaru ist jetzt auch hier in Neubrandenburg beim Autohaus Tavus für Sie da. Freuen Sie sich auf ausgezeichneten Service und umfassende Beratung. Und entdecken Sie bei uns im Haus die aktuellen Subaru Modelle mit zahlreichen Vorteilen:

- Überall Durchkommen - mit serienmäßigem Allradantrieb
- Mehr Sicherheit - mit dem Fahrerassistenzsystem EyeSight¹
- Umweltbewusstsein - u. a. mit modernen e-BOXER Mild-Hybrid-Motoren
- Modernes Infotainment - u. a. mit Apple CarPlay² und Android Auto^{TM 3}

Subaru: Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Abbildungen enthalten Sonderausstattung. * 5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹ Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. ² Apple CarPlay ist ein Markenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. ³ AndroidTM und Android AutoTM sind Markenzeichen von Google Inc.

**Weltgrößter
Allrad-PKW-Hersteller**

www.subaru.de   

Autohaus Tavus GmbH, Quarzstraße 10
17036 Neubrandenburg, Tel. 0395 76999-0

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Hier haben Jobsuchende die besten Karten

(djd). Wer vor einem Jahr einen Job suchte, hatte wenig Auswahl. Jede fünfte Stelle war in Folge der Coronakrise weggefallen. Jetzt, da immer mehr Menschen geimpft sind und nahezu alle Branchen öffnen, stellen Unternehmen wieder mehr Personal ein. Allein seit Anfang 2021 stieg der Bedarf um rund 20 Prozent. Wer derzeit auf Jobsuche ist, kann laut Adecco-Stellenindex in Bayern, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg aus den meisten Stellenangeboten auswählen. Die hohe Nachfrage verteilt sich dabei auf unterschiedlichste Branchen: Einzelhandel, Gastronomie und Tourismus suchen ebenso händeringend personelle Verstärkung wie Industrie oder der Gesundheits- und Pflegebereich. Unter www.adeccogroup.de etwa gibt es weitere Informationen zu den persönlichen Karriereaussichten.



Zeit für eine neue Herausforderung: Seit Beginn der Öffnungen suchen unter anderem Einzelhandel und Gastronomie händeringend nach Personal.

Foto: djd/adeccogroup.de/Unsplash/Tomas Williams

Mit Aussicht auf HEIMAT. Ihr nächster Job.

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!

© sidorovstock - stock.adobe.com

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Die Komesker Anlagenbau GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen, das sich auf die Übertragung von Energie und Daten spezialisiert hat. Unsere Schwerpunkte sind der Elektroanlagenbau, der Rohrleitungsbau und der Telekommunikationsbau. Die Komesker Unternehmensgruppe verfügt in Mecklenburg-Vorpommern, über insgesamt 4 Standorte mit mehr als 200 Mitarbeitern. Somit sind wir in unserer Region flächendeckend präsent am Markt.

Für unseren Standort in Tützpatz, suchen wir dich und deine Erfahrung.

- **Elektromonteur**
- **Mittelspannungsmonteur**
- **Freileitungsmonteur**
- **Rohrleitungsbauer**
- **Glasfasermonteur**
- **Tiefbauer / Baumaschinist**

Du kannst eine leistungsgerechte Entlohnung, geregelte Arbeitszeiten, Leistungen zur betrieblichen Altersvorsorge sowie entsprechende Qualifikationen und Weiterbildungen erwarten.

Unser Team in Tützpatz freut sich auf dich!

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich schnell bei uns.

Hinweis: Alle Stellenausschreibungen richten sich stets an männliche, weibliche und an diverse Bewerber/innen (m/w/d) unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Die Auswahl erfolgt ausschließlich anhand von Qualifikationen

Kontaktinformationen:

Komesker Anlagenbau GmbH
Dietmar Tott
Gültzer Weg 2, 17091 Tützpatz
Telefon: +49 3 96 1 / 22 444 226
E-Mail: personal@komesker.de

 **KOMESKER**



IHRE STIMME FÜR DAS AMT WOLDEGK!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
die Kandidaten der beiden Regierungsparteien sind über ihre Landeslisten abgesichert im Landtag.



Echte Demokratie braucht aber eine starke Opposition. Mit Ihrer Erststimme für mich, wählen Sie einen weiteren Volksvertreter aus unserem Wahlkreis in den Landtag - der wirklich Ihre Sorgen, Nöte und vor allem auch Ihre Wünsche im fernen Schwerin beim Namen nennt und sich für Sie einsetzt.

Kontakt: 0175 5662288
www.andreas-roesler.de



ANDREAS RÖSLER

48 Jahre, 3 Töchter, Handwerker, Fachinformatiker, Kreistagsmitglied

Deutschland. Aber normal.

Liebe Bürger,
die Altparteien hatten seit Jahrzehnten die Chance, die ländlichen Regionen als lebenswerten Raum zum Wohnen, Arbeiten, für Familie und Freizeit zu erhalten. Sie haben versagt. Die AfD wird echte Vorteile zum Leben auf dem Land schaffen. Wählen Sie deshalb mal alternativ!

Ihr Enrico Komning

Kontakt: 0395 36310435
www.enrico-komning.de



**ENRICO
KOMNING**

IN DEN BUNDESTAG

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.



URLAUB AM SEE?



TEL. 039932-825201

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Dr. med. vet.
Facharzt für Kleintiere
Holger Nietz

Tierarzt

17192 Waren (Müritz)
Kleintiersprechstunde
Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
16.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Sonntag Notfallsprechstunde:
Feiertags nur nach telefonischer Absprache!
In Röbel
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 14.00 Uhr
Telefon (039931) 5 91 46
In Malchow
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
Mittwoch 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Telefon (039932) 80 95 10

**MÜRITZ
TIERKLINIK**

Goethestraße 52
Telefon (03991) 66 46 26
Fax (03991) 66 86 87
Auto-Tel. 01 71/6 72 72 88
11.00 - 12.00 Uhr

Neubrandenburgs ältester Familienbetrieb

#Hörgeräte testen!

Annes Tipp:

Jetzt das neue unsichtbare Im-Ohr-Hörsystem testen!

Vorteile:

- Fast unsichtbar
- Hohe Verlustsicherheit
- Angenehmer Tragekomfort
- Automatische Hörsituationserkennung

Anne Ulrich
Hörakustikerin

WANDER
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

3 x in NEUBRANDENBURG
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Jur-Gagarin-Ring 24a

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:
LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9
Telefon: 039931 5 79 31, Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de



Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.



Seit über 31 Jahren für Sie da! **ERGO**

Klaus-Dieter Pottschul
Versicherungsfachmann (BWW)

Mühlendamm 4
17348 Woldegk
Tel 03963 210475
Mobil 0171 5161200
Fax 03963 210833

Geschäftsstelle der
ERGO Beratung und Vertrieb AG

Bürozeiten:
Mo-Do 08:00-16:00 Uhr
Di 08:00-18:00 Uhr
Fr 08:00-13:30 Uhr
und nach Vereinbarung

klaus-dieter.pottschul@ergo.de
www.klaus-dieter.pottschul.ergo.de

Ist eine erweiterte Naturgefahrenversicherung notwendig?

Ratgeberthema, 21.06.2021

Gerd H. aus Eisenach:

Mit meiner Wohngebäudeversicherung bin ich gegen Schäden durch Sturm und Hagel abgesichert. Brauche ich dann noch eine erweiterte Naturgefahrenversicherung?

Peter Schnitzler, Versicherungsexperte von ERGO:

Starkregen, Sturm und Hagel verursachten 2020 Sachschäden in Höhe von rund zwei Milliarden Euro. Wenn ein Sturm, Hagel oder auch Feuer einen Schaden am eigenen Haus anrichtet, ersetzt das die Wohngebäudeversicherung. Was allerdings viele nicht wissen: Schäden durch Starkregen und Hochwasser sind nicht automatisch abgedeckt. Hierfür ist ein zusätzlicher Schutz gegen weitere Naturgefahren notwendig. Da starke Regenfälle immer häufiger in ganz Deutschland auftreten und nicht nur einzelne Regionen betreffen, ist eine erweiterte Naturgefahrenversicherung für Hausbesitzer sehr sinnvoll – auch außerhalb der typischen Hochwassergebiete. Nicht nur, weil Starkregenereignisse zunehmen, sondern auch, weil Schäden durch Extremwetter im schlimmsten Fall sogar existenzbedrohend sein können. Hausbesitzer sollten daher prüfen, ob in ihrer bestehenden Wohngebäudeversicherung Schäden durch weitere Naturgefahren mit eingeschlossen sind, und gegebenenfalls bei der Versicherung nach dem zusätzlichen Schutz fragen.

Quelle: ERGO

www.ergo.de (Produkte und Services)

www.ergo.com (Unternehmensinformationen)

Hinweis: Unsere Beiträge geben den Sach- und Rechtsstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und werden nicht nachträglich aktualisiert.

IMPRESSUM: *Woldegker Landbote*

Heimatzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.943 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Mitteilungsblatt kann gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mehr als nur das „eine Blättchen“!

Messeausstattung
komplett aus einer Hand!



LINUS WITTICH Marketing

Ideen. Konzepte. Design.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/5790 · marketing@wittich-sietow.de

Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!



Ihr persönlicher
Ansprechpartner

Udo Pasewald

0171/971 57 -39



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/5790 · Fax 039931/57930
E-Mail: u.pasewald@wittich-sietow.de

SPD

MECKLENBURG
VORPOMMER



am
26.9.
IST MV-WAHL

**MANUELA SCHWESIG
& DAGMAR KASELITZ**
FÜR DEN LANDTAG

ERIK VON MALOTKI
FÜR DEN BUNDESTAG

#GEMEINSAMVORAN

Landesverband Mecklenburg-Vorpommern, Steffen Wehner, Wismarsche Straße 152, 19053 Schwerin

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

Tollense GaLaBau Neubrandenburg sagt: DANKE

30
Jahre



Die Tollense GaLaBau GmbH feiert ihr 30-jähriges Jubiläum.

Ein kurzer Rückblick:

Am 16.08.1991 wurde die GmbH durch Manfred Bartsch (als Geschäftsführer), Otto Hinz, Dieter Scholz und Klaus Michael gegründet, mit Sitz im Reitbahnweg, Neubrandenburg.

1997 wurde der Firmensitz im Gewerbegebiet Fritscheshof, Kieselweg 6 neu gebaut. Seit 2017 ist C. Claus Sommer der alleinige Eigentümer der GmbH. Seine Söhne werden in Zukunft das Unternehmen weiterführen. Die Auftragslage für Neubau und die Reparaturen von Außenanlagen stieg stetig an. Mittlerweile stehen alle Aufgaben eines Garten- und Landschaftsbaubetriebes auf der Tagesordnung.

Es entwickelte sich ein Kundenstamm aus Industrie, öffentlicher Verwaltungen, Gewerbetreibenden und Privaten. Immer mehr Aufträge kommen aus privaten Haushalten: Erd- und Pflasterarbeiten, Gartenpflege, Teichbau, Pflanzungen und Baumpflege. Unter den rund 30 Mitarbeitern arbeiten ausgebildete Facharbeiter, die die Kunden professionell beraten und ihr Wissen jährlich an neue Auszubildende weitergeben.

Hiermit möchten wir uns recht herzlich für die jahrelange Treue bei allen Kunden und Geschäftspartnern bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Otto Hinz – der Flensburger Unternehmer baute die Firma mit auf, schaut noch immer gern vorbei und gibt wertvolle Tipps und Ratschläge.



Ihre Expertise für
Gärten & Landschaft

Tollense GaLaBau GmbH

Wir schaffen Gartenparadiese. Kreativ. Kompetent.

Kieselweg 6 · 17036 Neubrandenburg

Tel.: (03 95) 7 07 78 87 · Fax: (03 95) 77 82 45 48

info@tollense-galabau.de · www.tollense-galabau.de



Der springende ist der Service

wenn Sie uns brauchen, sind wir da!



Mietwagen - Krankenfahrten - Müller

Rollstuhl
Tragestuhl

Ambulante Fahrten
Liegend Transporte

Wir sind für Sie da!

krankenfahrten@mkm1963.de



Blücher 4 · 17348 Woldegk
Mobil: 0171 / 32 080 39 · Tel.: 03963 / 25 75 87

FAHRSCHULE



Inh.: Jens-Uwe Rzehak
03963 / 21 05 72

Prenzlauer Chaussee 13 · 17348 Woldegk · Fahrschule-F-R-Woldegk@T-Online.de

*Theorie
und Praxis*

- Zweirad
- PKW
- LKW
- Ladekran
- Gefahrgut
- Gabelstapler
- Bus
- Traktor



Dienstleistungen Donner

Inh.: Karsten Donner, Fritz-Reuter-Straße 32, 17348 Woldegk

- Haushaltsauflösung
- Hecken-/Baumschnitt
- Pflaster-/Bauarbeiten
- Entrümpelung
- Abrissarbeiten
- Sonstiges auf Anfrage

Mobil: 0151 55815603 • E-Mail: Dienstleistungen-Donner@web.de

*5 Jahre
Wir sagen Danke!*

BLUMENLIEBE

Inh. Bettina Marquardt

5 Jahre Blumen Liebe – eine unendliche Passion

Blumen Liebe – ein Name der Leidenschaft, Sinnlichkeit, Freude und Genuss miteinander verbindet.

Die Leidenschaft zur Natur und deren dekorativer Flora war der Ursprung des Gedankens von Bettina Marquardt, vor 5 Jahren das Floristikgeschäft mit dem einladenden Namen Blumen Liebe zu eröffnen.

Was gibt es Schöneres, als ein Gedicht aus Blumen, die mit Begeisterung gebunden sind?

In den liebevoll eingerichteten Räumen

von „Blumen Liebe“ mit dekorativen Ideen aus der Natur werden Sie immer fündig. Ob ein Strauß für die oder den Liebste/n oder einfach nur so, Bettina Marquardt und ihre ausgebildeten Floristen zaubern mit geschickten Händen wundervolle und individuelle Arrangements.

Ob modern, klassisch, pompös oder eher zurückhaltend – für jeden Anlass in und um Woldegk gibt es hier die passenden Strauße. Neben Schnittblumen und Topfpflanzen findet der Kunde auch

Textilien und Accessoires, die Strauße oder auch nur eine einzelne Blume veredeln.

Egal welches Event bevorsteht, Hochzeit, Taufe, Geburtstag oder Jubiläum – das Team um Bettina Marquardt berät Sie gern zu Ihren individuellen Vorstellungen und verwirklicht Ihre Wünsche kreativ und detailgenau.

Vielen Dank an alle Kunden, Mitarbeiter, Freunde und Bekannte für die Treue.

Sagen Sie es mit Blumen!



Floristikfachgeschäft • Markt 4 • 17348 Woldegk • Tel. 03963/221034 • www.blumenliebe-woldek.de